

**МИНИСТЕРСТВО НАУКИ И ВЫСШЕГО
ОБРАЗОВАНИЯ РФ**

**Федеральное государственное бюджетное
образовательное учреждение
высшего образования**

**«ПЕНЗЕНСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ
УНИВЕРСИТЕТ»**

**НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК
ДЛЯ ОБЩИХ И
ПРОФЕССИОНАЛЬНЫХ
ЦЕЛЕЙ**

Учебно-методическое пособие

ПЕНЗА 2021

МИНИСТЕРСТВО НАУКИ И ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ РФ

Федеральное государственное бюджетное
образовательное учреждение
высшего образования

«ПЕНЗЕНСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ» (ПГУ)

НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК ДЛЯ ОБЩИХ И ПРОФЕССИОНАЛЬНЫХ ЦЕЛЕЙ

Учебно-методическое пособие

Составители:

Н. В. Гордеева, С. А. Ломохова, А. Т. Телегина

Пенза
Издательство ПГУ
2021

УДК 811.11(075.8)
ББК 81.4324я73
Н50

Рецензент

кандидат филологических наук,
доцент кафедры «Иностранные языки
и методика преподавания иностранных языков»
Пензенского государственного университета
Н. Ю. Костина

**Немецкий язык для общих и профессиональных
целей : учеб.-метод. пособие / сост.: Н. В. Гордеева,
С. А. Ломохова, А. Т. Телегина. – Пенза : Изд-во ПГУ,
2021. – 150 с.**

Представлен текстовый материал, сопровождающийся лексическими и коммуникативными упражнениями, направленными на развитие основных видов речевой деятельности. Отражена взаимосвязь иноязычной и профессиональной деятельности обучающихся. Структура пособия позволяет в доступной для усвоения форме представить материал для студентов разного языкового уровня.

Издание подготовлено на кафедре «Иностранные языки» Пензенского государственного университета, составлено в соответствии с новыми программными требованиями ФГОС ВО по дисциплине «Иностранный язык» и предназначено для обучающихся 1-го курса педагогических направлений подготовки очной, заочной и дистанционной форм обучения.

УДК 811.11(075.8)
ББК 81.4324я73

© Пензенский государственный
университет, 2021

Meine große Familie

Wir sind eine große Familie. Unsere Familie besteht aus dem Vater, der Mutter, der Großmutter, meinen Geschwistern und mir. Ich heiße Ludmila. Mein Name ist Iwanow. Ich wurde (bin) im Jahre 1990 am 5. Juli in der Stadt (im Dorf, in der Arbeitersiedlung) Pensa als Tochter eines Angestellten (eines Arbeiters u.a.) geboren. Ich bin 17 Jahre alt. Ich bin im ersten Studienjahr und studiere an der Staatlichen Universität Pensa an der Fakultät für Pädagogik, Psychologie und Sozialwissenschaften. Schon lange träume ich vom Lehrerberuf. Ich bin sehr zufrieden, dass ich an dieser Universität studiere. Das ist kein Prestige Beruf, aber mein Traumberuf. Mein Hobby ist Kunstmalerei und auch Choreographie. Das Lesen macht mir viel Spaß.

Ich habe Geschwister. Mein Bruder heißt Oleg. Er ist 19 Jahre alt. Oleg studiert an einer medizinischen Fachschule. Er wird Krankenbruder. Der Beruf des Vaters hat sich auf ihn übertragen. An der Fachschule vervollkommnet Oleg seine Fachkenntnisse. Das Studium gefällt ihm sehr und er verbindet es gut mit der praktischen Arbeit. Oleg treibt viel Sport. Er ist ein guter Schwimmer. Er beteiligt sich an den Wettkämpfen aktiv.

Meine Eltern sind berufstätig. Der Vater ist Arzt von Beruf, die Mutter arbeitet als Geschichtslehrerin. Der Vater leistet viel gesellschaftliche Arbeit. Niemals gehen Wort und Tat bei ihm auseinander und er gibt uns ein gutes Vorbild. Mein Vater ist immer bereit, seinen Kollegen mit Rat und Tat beizustehen. Die Arbeit im

Krankenhaus verlangt nach der Verantwortlichkeit, der Aufmerksamkeit, der Gutmutigkeit und Geduld.

Meine Großmutter ist schon 70 Jahre alt, aber sie ist noch ganz munter. Sie ist Rentnerin. Die Großmutter hat zu Hause immer viel zu tun. Sie führt gemeinsam mit der Mutter den Haushalt und sorgt für die kleine Enkelin.

Meine ältere Schwester Irina ist Lehrerin von Beruf. Sie unterrichtet Physik. Sie liebt ihren Beruf sehr und geht ganz in ihrer Arbeit auf. Mutters Liebe zum Lehrerberuf hat sich auf sie übertragen. Die Arbeit mit den Kindern bereitet ihr viel Freude. Irina interessiert sich auch für Musik. Sie hat feines Gehör und spielt gut Klavier. Irina ist verheiratet. Ihr Mann ist Offizier der Armee. Irina hat eine Tochter von 4 Jahren. Ich bin also Tante und habe eine Nichte. Die Kleine besucht den Kindergarten. Wir haben sie alle sehr gern, ganz besonders unsere Oma, und sie verwöhnt das Kind sogar ein wenig.

Ich habe auch Verwandte: eine Tante, einen Onkel und eine Kusine. Sie leben im Ural. Ich stehe mit ihnen im Briefwechsel. Während ihres Urlaubs besuchen sie uns oft. Wir freuen uns immer auf ihren Besuch, und unsere Familie verlebt dann fröhliche Tage. Wir unterhalten einen guten Kontakt.

Abends ist unsere ganze Familie gewöhnlich zu Hause. Wir lesen Zeitungen, Zeitschriften, hören Musik oder unterhalten uns über die Arbeit, über das Leben, über interessante Ereignisse. Sonntags besuchen wir oft Ausstellungen, Konzerte, Kinos, Theater. Wir

verbringen unsere Freizeit interessant und oft zusammen. Besonders gefallen uns die Familienfeiertage: die Geburtstage, das Neujahr. Wir wünschen einander alles Gute, machen Geschenke. Wir alle sind immer aufmerksam zueinander und leben in bester Eintracht.

Texterläuterungen

viel Spaß machen – доставлять большое удовольствие

hat sich auf (Akk.) ihn übertragen – передалась ему

Niemals gehen Wort und Tat bei ihm auseinander – никогда у него слово не расходится с делом

jedem mit Rat und Tat beistehen – помочь кому-либо словом и делом

viel zu tun haben – иметь много дел

in bester Eintracht leben – жить душа в душу

in der Arbeit aufgehen (Dat.) – с головой уйти в работу

Лексические упражнения

1. Прочитайте текст, ознакомьтесь с пояснениями к тексту и переведите предложения с данными словосочетаниями.

2. Подберите немецкие эквиваленты под чертой для каждого русского слова или словосочетания.

быть в возрасте...лет; служить примером; родиться; поддерживать хороший контакт; быть по профессии (кем-либо); доставлять большую радость; ладить с кем-либо; быть замужем (женатым); состоять в переписке; быть на первом курсе.

von Beruf sein, ... Jahre alt sein, verheiratet sein, sich vertragen mit (Dat.), geboren sein(werden), ein Vorbild sein, viel Freude bereiten, einen guten Kontakt unterhalten, im Briefwechsel stehen, im ersten Studienjahr sein.

3. Ответьте на вопросы к тексту.

1. Wie alt ist Ludmila? 2. Wo und wann ist sie geboren? 3. Wie groß ist ihre Familie? 4. Ist sie Studentin des ersten Studienjahres? 5. Wovon träumt sie schon lange? 6. An welcher Universität studiert sie? 7. Wo sind ihre Eltern tätig? 8. Hat sie viele Verwandte? 9. Wofür interessiert sich der Bruder Oleg? 10. Wer hilft der Mutter beim Haushalt? 11. Als was arbeitet der Mann ihrer Schwester? 12. Wie verbringt die Familie ihre Freizeit?

4. Дополните предложения в соответствии с содержанием текста.

1. Ludmila arbeitet als Laborantin in der Schule, und sie... . 2. Der Vater ist ... und... 3. Die Großmutter ist 70 Jahre alt, aber ... 4. Sie führt den Haushalt und... 5. Irina liebt ihren Beruf sehr und... 6. Alle Familienmitglieder sind immer aufmerksam zueinander und...

5. Дайте письменную характеристику отдельных членов семьи Ивановых (состав семьи, профессия отдельных членов семьи, интересы членов семьи).

6. Составьте предложения.

a)	Ich		Journalist
	Sie	von Beruf sein	Arbeiter
	Sein Onkel		Unternehmer

	Du	Arzt
	Ihr	Chemiker
b)	Mein Bruder	Richter
	Sie	Betreuer
	Du	arbeiten als Lehrer
	Wir	Sekretärin

7. Скажите, кто они по профессии.

1. Herr Müller fährt jeden Tag die Menschen zur Arbeit. 2. Mein Freund übersetzt jeden Tag viel. 3. Meine Frau arbeitet in einer Schule. 4. Ich bin im Büro tätig. 5. Herr Keller deckt Verbrechen auf. 6. Herr Lindner arbeitet im Gericht. 7. Mein Vater bezieht schon eine Rente. 8. Mein großer Bruder hat die Technische Hochschule absolviert. 9. Ich studiere Medizin.

8. Составьте предложения из следующих слов и словосочетаний.

1. Die Familie, 4 Personen, bestehen aus (Dat.). 2. Sorgen für (Akk.), die Eltern, ihre Kinder. 3. Die Großeltern, ihr Enkel, verwöhnen (Akk.). 4. Sie, sich freuen auf (Akk.), mein Besuch. 5. Die Eltern, der Urlaub, sich unterhalten über (Akk.). 6. Gut, die Schwester, sich vertragen mit (Dat.), ihr Bruder. 7. Er, aufgehen in (Dat.), seine Arbeit.

9. Какой бы Вы сформулировали вопрос, чтобы получить на него следующий ответ?

1. Ihre Schwester ist 21 Jahre alt. 2. Mein Vater arbeitet als Schlösser. 3. Er ist Rechtsanwalt von Beruf. 4. Er verbindet sein

Studium gut mit der praktischen Arbeit. 5. Meine Oma bezieht eine Rente.

10. Переведите на немецкий язык следующие предложения.

1. Я студентка заочного отделения. 2. Профессия врача передалась ему от отца. 3. Мы живем душа в душу и стараемся помочь друг другу словом и делом. 4. Моя сестра заботится о своих детях. 5. Она станет учителем. 6. Мой дядя опытный инженер. 7. Нас в семье 5 человек. 8. Мы очень часто навещаем их. 9. Он любит свою бабушку. 10. Моя сестра работает учителем.

11. Заполните анкету Вашего друга (подруги) по следующей схеме.

Name- Wohnort- Nationalität- Geburtsdatum- Geburtsort- Eltern- Schulbesuch- Abschlussprüfung- Studium an der Universität- Hobbys- Charakter- Traumberuf- Wünsche- Haustiere- Lesen- Lieblingsgericht- Lieblingsgetränk-

12. Напишите свою биографию по образцу.

Am 13. April 1977 wurde ich in Bonn geboren. Eltern: Klaus Werner, Lehrer, Maria Fis geb. Fischer, Hausfrau.

1984-1996 Schulbesuch in Bonn und Hamburg. Reifezeugnis des Goethe-Gymnasiums Hamburg.

1996 Studium an der Technischen Universität Hamburg-Zwickau. Fachrichtung: Maschinenbau. Abschlussprüfung im

Oktober 1982. Sprachkenntnisse: Englisch und Französisch mündlich und schriftlich. (Auslandsaufenthalte während der Schulferien).

Hobbys: Leichtathletik und Schwimmen (Aktives Mitglied im Sportverein Hamburg).

13. Составьте краткие сообщения на немецком языке на темы «Meine Familie», «Mein Lebenslauf».

Unsere Wohnung

Wir haben eine moderne Dreizimmerwohnung in einem Hochhaus. Das Haus liegt in einer breiten und grünen Straße. Unsere Wohnung liegt im 6. Stockwerk.

Wir haben ein Wohnzimmer, ein Gastzimmer und ein Schlafzimmer. Natürlich gibt es bei uns eine große Diele, eine anständige Küche, ein Bad und eine Toilette.

Das Wohnzimmer ist am größten, etwa 23 Quadratmeter. Es ist sehr geräumig, sonnig und warm, weil seine Fenster auf den Süden gehen. Auf dem Fensterbrett stehen Töpfe mit Blumen. Diese Pflanzen sind ein Hobby von meiner Schwester. Im Wohnzimmer stehen neue Polstermöbel, in der Mitte gibt es einen Tisch und in der Ecke – einen Fernseher. Um den Tisch stehen einige Stühle. Während der Feiertage versammelt sich die ganze Familie gerade an diesem Tisch.

Unser Gästezimmer ist nicht groß, aber hell und gemütlich. Da steht ein gemütliches Sofa. Rechts in der Ecke ist ein Nachttisch. In der anderen Ecke steht ein Kleiderschrank. Auf dem Fußboden liegt ein weicher Teppich. Über dem Sofa hängt ein Bild. Wenn zu uns Gäste oder Verwandte kommen, machen wir uns hier gemütlich und unterhalten uns miteinander.

Das nächste Zimmer ist das Kinderzimmer. Die Ausstattung des Zimmers ist modern, alles ist hier schlicht und vernünftig, es gibt nichts Überflüssiges und deshalb scheint das Zimmer noch geräumter zu sein. Da ist mein Computer in der Ecke auf dem Arbeitstisch,

daneben ist ein bequemer drehbarer Sessel. Da ist mein Bett, das am Tage zum Sofa wird. Eine Wand ist ganz mit den Büchern belegt. Hier gibt es, was jeder gebildete Mensch braucht: sowohl schöngeistige Literatur, als auch zeitgenössische Bücher noch nicht besonders bekannter Schriftsteller.

Meine Mutter ist besonders mit unserer Küche zufrieden. Hier gibt es alles, was eine Hausfrau braucht. Hier stehen ein Küchenschrank, ein Gasherd und ein Kühlschrank. In der Mitte der Küche steht ein Esstisch, um den Tisch stehen fünf Stühle. Über dem Tisch hängt eine moderne Leuchte. An der Wand ist eine Anrichte mit Geschirr. Das sind Teller, Tassen, Löffel, Messer, und Gabeln.

Wir mögen unsere Wohnung. Ich helfe meiner Mutter immer die Wohnung in Ordnung bringen. Wir machen alles, damit unsere Wohnung immer gemütlich und sauber ist.

Лексические упражнения

1. Подберите немецкие эквиваленты для каждого русского слова или словосочетания.

Многоэтажный дом, на 6 этаже, слева в углу, в правом углу, в центре комнаты, над кроватью, собираться в гостиной, общаться в кругу семьи, обстановка комнаты, ничего лишнего, убирать квартиру, быть довольным квартирой

2. Заполните таблицу.

	Wohnzimmer	Gästezimmer	Kinderzimmer	Küche
Wie?				
Was befindet				

sich hier?				
Was noch kann hier sein?				
Was macht man hier?				

3. Какие существительные из перечисленных ниже можно занести в таблицу?

der Herd • der Schrank • der Kühlschrank • das Sofa • der Tisch • der Stuhl • das Bett • der Fernseher • die Waschmaschine • die Lampe • die Garderobe • der Esstisch • der Computer • der Spiegel • der Sessel • der Teppich • der Schreibtisch • das Bücherregal • der Kleiderschrank • der Vorhang

4. Определите, из каких составных частей состоит сложное существительное, определите его род, переведите.

z. B. *drei + das Zimmer + die Wohnung = die*

Dreizimmerwohnung

Hochhaus, Fensterbrett, Feiertage, Kleiderschrank, Arbeitstisch, Hausfrau, Gästezimmer, Küchenschrank, Gasherd, Kühlschrank, Esstisch, Bücherregal

5. Образуйте сложное существительное.

-regal	-zimmer	-dose
-tür	-schrank	
-uhr	-heizung	

1. *das Esszimmer*

5. Kinder

2. Bücher

6. Küchen

3. Steck

7. Elektro

4. __Kleider__

8. __Wohnungs__

6. Задайте вопрос к выделенным курсивом словам.

1. Wir haben eine moderne Wohnung *in einem Hochhaus*. 2. Das Haus liegt in *einer breiten und grünen Straße*. 3. Unsere Wohnung liegt im 6. Stockwerk. 4. Die Wohnung besteht aus 3 *Zimmern*. 5. Das Wohnzimmer ist *sehr geräumig, sonnig und warm*. 6. *Während der Feiertage* versammelt sich die ganze Familie gerade an diesem Tisch. 7. Meine Mutter ist besonders *mit unserer Küche* zufrieden. 8. *Ich* helfe meiner Mutter immer die Wohnung in Ordnung bringen.

7. Составьте предложения из следующих слов и словосочетаний.

1. Die Wohnung (meine Freundin) liegt in (das Zentrum der Stadt), nicht weit von (der Park). 2. Sie besteht aus (2 Zimmer): aus (das Gastzimmer) und (das Schlafzimmer). 3. Wenn ich in (ihre Wohnung) komme, stehe ich erst mal in (der) Flur. 4. Von (der Flur) aus gehe ich in (das) Wohnzimmer. 5. In (das Wohnzimmer) gibt es (ein Bett, ein Nachttisch), in (die) Ecke steht (ein Fernseher). 6. An (alle Wände) sind Bücherregale mit schöner Literatur. 7. Meine Freundin ist besonders mit (ihre Küche) zufrieden. 8. Wenn ich zu (meine Freundin) komme, trinken wir immer dort Tee und (sich unterhalten) miteinander.

8. Опишите свою квартиру (дом).

Das Leben in der Stadt und auf dem Lande

Einige Leute wissen es ganz genau: «Natürlich kann man mit Kindern nur auf dem Land leben. Die Großstadt macht krank, verrückt, kriminell...» Andere Leute wissen es ebenso genau: «Nur in der Großstadt gibt es richtige Schulen, Anregung, Abwechslung».

Ich wohne in der Stadt. Das Leben der Stadt ist sehr rasch und aktiv. Die Straßen unserer Stadt sind breit und gerade. Viele sind mit Kopfsteinen gepflastert, andere betonierte oder asphaltiert. Im ältesten Teil meiner Heimatstadt gibt es auch enge Gassen mit alten Häusern, die aus vergangenen Jahrhunderten stammen. Das sind sehr malerische historisch bemerkenswerte Häuser. Die verschiedenen Straßen haben besonderen Namen.

Zur Verbesserung der Luft gibt es sehr viele Grünanlagen in unserer Stadt. Die meisten Straßen sind mit Bäumen (Linden, Kastanienbäumen, Akazien, Ulmen) bepflanzt. Auch haben wir einen großen Park. Im Zentrum der Stadt liegt der Marktplatz. Auf dem Marktplatz findet sonnabends Wochenmarkt statt. Die Bauerfrauen von den kleinen Dörfern der Umgegend verkaufen hier Gemüse, Eier, Geflügel und Obst.

Zu den öffentlichen Gebäuden unserer Stadt gehören mehrere Kirchen, ein Amtsgericht, ein Postgebäude, ein Bahnhofsgebäude, mehrere Schulen, Krankenhäuser, ein kleines Theater. Wir haben mehrere Sportplätze, Fußballplätze und einen Tiergarten. Tagsüber und bis zum späten Abend, herrscht in unserer Stadt auf den Hauptstraßen ein reges Leben. Fußgänger, Autos, Straßenbahnen

verkehren bis in die späte Nacht.

Aber es gibt schlechte Luft, chloriertes Wasser, ständige Lärm. Auf der anderen Seite, in einer großen Zahl von Unterhaltung: Theater, Kino, Sportclubs.

Meine Großeltern wohnen im Dorf. Sie sagen immer, dass das Leben im Dorf sehr still ist. Die Gegend ist hier sehr malerisch. Herum sind Wälder, Felder, Wiesen. Es gibt auch Flüsse und einen schönen See. Meine Großeltern haben hier einen Obst- und Gemüsegarten.

Ich glaube, dass das Leben im Dorf sehr schön ist. Im Dorf kann man jeden Tag saubere Milch trinken, Obst und Gemüse essen. Man kann es auch in der Stadt machen, aber es ist besser, wenn man frisches Obst von Baum pflückt.

Dort gibt es auch einen großen Wald. Die Luft im Wald ist frisch und rein. Die meisten Menschen auf dem Lande haben viel zu tun. Im Frühling muss man die Erde pflügen, Beete machen, Gemüse säen. Im Sommer muss man alles jäten und gießen. Im Herbst bringt man die Ernte ein. Ich gieße und jäte Beete. Ich helfe auch Kartoffeln säen und sie ausgraben.

Aber gibt es die Nachteile des Landlebens. In den öffentlichen und privaten Versorgungsbereichen, dazu gehören z. B. Kindergarten und Schule, Geschäfte, Kinos, ist man benachteiligt. Die Versorgungsleistungen, also ärztliche Behandlung, Krankenhäuser sind schlechter als in der Stadt. Die Berufs- und Einkommenschancen sind wesentlich geringer.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Найдите в тексте следующие выражения.

В старейшей части города, улицы асфальтированы, улучшение воздуха, воскресный рынок, живописные дома, свежий воздух, положительная сторона, отрицательная сторона, рвать ягоды, полоть грядки, некоторые люди.

3. Подберите антонимы.

geboren, sich vergrößern, breit,		schmal, links, das Licht, ähnlich,
krumm, rechts, zeigen,		kaufen, sterben, sich verkleinern,
verschieden, frei, alt, berühmt,		früh, gerade, besetzt, unbekannt,
verkaufen, die Dunkelheit, spät.		verstecken, neu.

4. Дополните предложения.

1. Ich wohne ____ . 2. ____ haben besonderen Namen. 3. ____ der Stadt liegt der Marktplatz. 4. Zu den öffentlichen Gebäuden unserer Stadt gehören ____ . 5. Wir haben ____ . 6. ____ ist hier sehr malerisch. 7. Herum sind ____ . 8. Ich glaube, dass ____ . 9. ____ im Wald ist ____ und rein. 10. ____ bringt man die Ernte ein.

5. Составьте ситуации из предложенных слов.

a) die Stadt, malerisch, rasch, viele Grünanlagen, verkaufen, betonierte, gehören, der Marktplatz, zur Verbesserung, wohnen.

b) auf dem Lande, wohnen, die Luft, im Frühling, pflücken, die Gemüse, saubere Milch, gießen, ausgraben, Beete.

6. Напишите сочинение «Я мечтаю жить в...».

Am Wochenende

Jeden Tag habe ich einige Stunden frei. Ich liebe sehr diese Stunden. Man kann sich nach dem schweren Arbeitstag entlassen. Lesen, Fernsehen, Computer, Musik, Sport sind meine Lieblingsbeschäftigungen am Abend. Ab und zu treffe ich meine Freunde. Wir gehen gern durch die Stadt spazieren. Desto mehr freue ich mich über die Freizeit am Wochenende. Der Sonntag ist ein herrlicher Tag. Ich schlafe länger als gewöhnlich. Den Sonntag widme ich meinem Hobby. Die Menschen haben verschiedene Interessen und verschiedene Hobbys. Einige treiben Sport, andere fotografieren, sammeln Briefmarken, Münzen, Bücher. Über Geschmack lässt sich aber nicht streiten. Es ist nicht wichtig, welches Hobby der Mensch hat, er hat dadurch immer die Möglichkeit, seine Kenntnisse zu vertiefen. Bernard Show hat gesagt: «Glücklich ist der Mann, der von seinem Hobby leben kann». Hobby ist etwas, was man gern tut, wenn man mit der gewöhnlichen Arbeit nicht beschäftigt ist und etwas freie Zeit hat. Es ist eben das, was nur für das Vergnügen gemacht wird. Ich bin ein echter Bücherfreund. Eine richtige Erholung für mich ist das Lesen. Die Liebe zu den Büchern haben mir meine Eltern beigebracht. Wir haben eine reiche Familienbibliothek. Ich bin der Meinung, dass die Bücher die Quelle der Kenntnisse sind. Die Bücher bereichern meine Lebenserfahrungen, lehren mich das Schöne verstehen, helfen mir sehr oft einige Probleme lösen und den Ausweg aus komplizierten Situationen finden.

Aber mein Bruder verbringt seine Freizeit mit dem Computer. Er interessiert sich für Informationstechnik und studiert an der Fakultät für Informationstechnologien. Zum Geburtstag hat Peter ein modernes Gerät bekommen. Er arbeitet mit dem Computer sehr schnell und kann ein Computerprogramm selbst schaffen. Wenn etwas am Gerät nicht in Ordnung ist, repariert Peter es selbst. Oft besucht mein Bruder die Ausstellung «Moderne Computer». Viele Internetanbieter besuchen jährlich die Computermesse in Hannover. Das ist die größte Computermesse der Welt, ihre Ausstellungsfläche beträgt über 380000 Quadratmeter. Peter hat Traum, diese Ausstellung zu besuchen. Manchmal können wir zusammen im Internet surfen oder Computerspiele machen. Sehr oft verbringe ich meinen Ruhetag mit den Freunden. In der Sommerzeit erholen wir uns am Fluss nicht weit von unserer Stadt. Die Autofahrt zum Fluss nimmt etwa 30 Minuten in Anspruch. Dort fahren wir Boot, liegen in der Sonne. Es ist auch schön, die freie Zeit im Walde zu verbringen. Wir gehen in den Wald nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter, weil wir dort gern Schi laufen. Ich verbringe auch gern den freien Abend im Familienkreis beim Tee. Zum Tee laden wir öfters unsere Freunde ein.

Лексические упражнения

1. Прочитайте текст и переведите его на русский язык.

2. Подберите правильные словосочетания и составьте с ними предложения.

1. sich entlassen

a. im Internet

2. sich freuen

b. die Lebenserfahrungen

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| 3. widmen | c. am Fluss |
| 4. verbringen | d. nach dem schweren |
| Arbeitstag | |
| 5. sich erholen | e. dem Hobby |
| 6. in Anspruch nehmen | f. über die Freizeit |
| 7. sammeln | g. den Ruhetag |
| 8. beibringen | i. die Autofahrt |
| 9. bereichern | k. die Briefmarken |
| 10. surfen | l. die Liebe zu den Büchern |

3. Расскажите, как Вы любите проводить свое свободное время.

Lesen, fernsehen, spazieren gehen, Ski fahren, schwimmen, Tennis spielen, fotografieren, tanzen, Freunde treffen, Filme sehen, Musik hören, wandern, Ausflüge machen, ins Grüne fahren, Fahrradtour machen, zelten und am Feuer sitzen, tanzen, in die Diskothek gehen, das Stadion, Theater, Museen besuchen, Bücher lesen, Briefmarken oder Münzen sammeln.

4. Прочитайте диалог и ответьте на вопрос. Was meinen Sie dazu?

Fernsehen aber wie?

- Morgen ist Sonntag. Was für Pläne hast du?
- Pläne? Gar keine! Ich habe doch frei und werde in aller Ruhe fernsehen.
- Welche Sendungen gefallen dir besonders gut?
- Schwer zu sagen. Ich sitze den ganzen Tag vor dem «Kasten».

- Wirst du von dieser «Erholung» nicht müde?
- Daran bin ich gewöhnt. Ich erfahre so viel Neues.
- Das stimmt nicht ganz. Viele verstehen nicht, richtig fernzusehen.
- Und was meinst du dazu?
- Na ja, das Fernsehen und die Freizeitgestaltung.... Das ist ein Problem. Ich habe nichts gegen das Fernsehen, aber....
- Na, was heißt aber?
- Aber ich denke, man muss seine Freizeit sinnvoll verbringen. Am Sonntag konnte man ein Kino, Theater oder Konzert besuchen.

5. Напишите, почему эти люди так проводят свободное время.

Muster:

- *Ich gehe gern ins Kino (die Filmkunst).*
- *Ich gehe ins Kino, denn ich interessiere mich für die Filmkunst.*
- Mein Freund besucht die Fremdsprachenkurse (die Fremdsprachen).
- Du besuchst das Theater gern (die Theaterkunst).
- Er geht gern zum Training (der Sport).
- Ihr besucht die Disko gern (das Tanzen).
- Wir machen die Ausflüge gern (die Natur).
- Du liest Zeitungen gern (die Politik).
- Sie sammelt Ansichtskarten (das Sammeln).
- Sie besuchen gern Konzerte (die Musik).

6. Прочитайте, переведите и разыграйте по ролям следующий диалог.

A: Maria, hast du ein Hobby?

M: Ja, natürlich, sogar mehrere. Als Hobbys höre ich gern Musik und lerne und spiele ein wenig Klavier und Gitarre, lese viel und bastle Fensterbilder und ähnliches.

A: Fensterbilder? Was ist das?

M: Das sind Bilder aus Papier, Karton oder Holz, die man ins Fenster hängt.

A: Und du, Karl, hast du noch Zeit für dich selbst? Wie gestaltest du diese Zeit?

K: Meine wenige wirkliche Freizeit verbringe ich meist mit der Familie. Wir haben seit unserer Heirat stets ein offenes Haus gehabt, und so laden wir immer wieder Freunde und Bekannte ein, um mit ihnen zusammen zu sein. Ab und an gehe ich spazieren, um mich zu bewegen und den «Kopf zu lüften». Noch lese ich gern Zeitungen oder schöne Literatur. Und du, Anna, was machst du in deiner Freizeit?

A: Manchmal sehe ich fern, ab und zu sitze ich vor dem Bildschirm meines Computers, mache Computerspiele oder surfe im Internet. Hobbys habe ich auch. In der Schule habe ich Briefmarken und Münzen gesammelt, jetzt gehe ich gerne auf eine Party oder in die Disko. Aber das kommt nicht oft vor. Das bekannte Sprichwort heißt: «Erst die Arbeit, dann das Vergnügen».

K: Stimmt. Und du, Inga? Wie verbringst du deine Freizeit?

I: Ganz einfach. Ich arbeite im Haus oder im Garten, oder faulenze einfach. Das ist auch am billigsten.

K: Faulenzen? Das wundert mich nicht. Das kann auch sein. Nun gut. Ich muss aber los. Man hat mich zur Konferenz eingeladen, ich halte dort einen Vortrag. Ich habe es eilig. Fünf Minuten vor der Zeit ist die beste Pünktlichkeit. Also tschüs!

A: Hals- und Beinbruch, Karl. Bis bald!

7. Переведите на немецкий язык.

Петр проводит свое свободное время всегда интересно. Он свободен только в воскресенье. В этот день у него нет занятий в институте. До обеда он работает над языком или идет в городскую библиотеку. Петр много читает. Он интересуется новинками литературы. После обеда Петр встречается со своими друзьями. Они идут на прогулку в парк. Вместе они посещают театры, кино, музеи. Его друг Игорь увлекается техникой. Свое свободное время он проводит за компьютером.

8. Обсудите свои планы на выходной день, если:

1. Es regnet.
2. Das Wetter ist schön.

9. Ответьте на вопросы.

1. An welchem Tag haben Sie frei? 2. Wann stehen Sie am Sonntag auf? 3. Was machen Sie am Vormittag? 4. Helfen Sie den Eltern bei der Haushaltsarbeit? 5. Vergessen Sie Ihre Hausaufgaben nicht? 6. Verbringen Sie Ihre Freizeit immer interessant? 7. Besuchen Sie die Bibliothek? 8. Widmen Sie sich Ihrem Hobby? 9. Treffen Sie

sich am Sonntag mit Ihren Freunden? 10. Sehen Sie fern? 11. Welche Fernsehsendungen gefallen Ihnen? 12. Welche Kulturstätten besuchen Sie? 13. Surfen Sie im Internet?

10. Расскажите, как Вы проводите свой выходной день.

Reisen

Die Menschen reisen seit den alten Zeiten. Die ersten Reisenden waren die Forscher, die mit dem Ziel reisten, einen Schatz zu finden, zu Ruhm und Ehre zu gelangen. Ihre Reisen waren riskant, aber die Menschen versuchten trotzdem, das gelobte Land zu finden.

Der wissenschaftlich-technische Fortschritt ermöglichte den Menschen, Zeit und Entfernungen zu bezwingen, im Nu riesige Weiten unseres Planeten zu bewältigen. Jetzt steht die ganze Welt offen. Mit der Hilfe der modernsten Organisationen können Sie um die ganze Welt reisen. Millionen von Menschen in der ganzen Welt reisen gern. Es ist eine Art der Erholung und Abwechslung. Außerdem kann man durch Reisen die Welt besser kennen lernen. Unterwegs kann man viel Neues sehen und erfahren, anderen Menschen begegnen, sich mit der Geschichte und Kultur anderer Länder bekanntmachen und neue Landschaften erleben.

Reisen bringt viele neue Eindrücke und Erlebnisse, und sie machen unser Leben inhaltsreicher, mannigfaltiger und schöner. Viele Menschen planen ihre Reisen im Voraus. Dazu gibt es Reisebüros. Jeder Reisende kann sein Reiseziel selbst wählen. Er kann auch die Dauer seiner Reise bestimmen sowie entscheiden, womit er am günstigsten reist. Den Menschen, die beabsichtigen, eine Reise zu machen, stehen verschiedene Arten der Verkehrsmittel zur Verfügung. Die Reisebüros machen alles für ihre Kunden, damit ihre Wünsche aufs Beste in Erfüllung gehen.

Das schnellste Verkehrsmittel ist das Flugzeug. Am besten ist es, Flugkarten im Voraus zu buchen. Eine Zugfahrt dauert länger als ein Flug, aber der Zug hat seine Vorteile. Während der Zugfahrt sieht man umgehende Landschaften, sondern auch Ihr Urlaub hat schon begonnen. Eine Seereise unternehmen die Leute, die zum Erholungsort fahren oder eine angenehme Reise unternehmen möchten. An Bord eines großen Touristendampfers durchkreuzen die Menschen Ozeane und besuchen andere Länder. Die Schifffahrt über den Ozean ist eine herrliche lange Reise. Der einzige Nachteil ist die Seekrankheit.

Aber nicht alle können sich eine weitere Auslandsreise leisten, weil sie teuer ist. Die Reisebüros bieten auch interessante Reisen durch das Inland und Städtereisen mit dem Bus an, der jetzt das günstigste Verkehrsmittel ist. Die Autoreisen sind nicht teuer und erfreuen sich eine große Popularität. Es gibt dabei die Möglichkeit, viele Sehenswürdigkeiten zu besichtigen und sich zugleich gut zu erholen. Tourismus ist jetzt ein gewinnbringendes Geschäft, weil viele Menschen bereit sind, viel Geld ausgeben, um Ihre Freizeit zu genießen.

Лексические упражнения

1. Дополните предложения.

1. Seit den alten Zeiten..... 2. Durch Reisen..... 3. Unterwegs kann man..... 4. Verschiedene Arten der Verkehrsmittel..... 5. Das Flugzeug..... 6. Eine herrliche Reise..... 7. Während der Zugfahrt..... 8. Das günstigste Verkehrsmittel..... 9. Die Autoreisen..... 10.

Tourismus ist.....

2. Вставьте глаголы.

- Ich habe..... im Reisebüro nach einer Reise in die BRD..... .
- Sehr schön. Dort können Sie..... bestimmt gut..... . Wohin wollen Sie eigentlich fahren? Nach Süden?
- Ja, auch. Ich habe..... für eine Reise nach Dresden, Leipzig und München..... .
- Ausgezeichnet, in Leipzig und Dresden..... viele interessante Gebäude. Sie gefallen Ihnen bestimmt. Fahren Sie mit dem Zug, oder haben Sie.... für eine Flugreise.....?
- Es ist eine Flugreise.
- Übrigens ist es in der BRD jetzt noch sehr kalt. Man kann ... schnell..... Nehmen Sie die warme Kleidung mit.
- Ja, das mache ich. Ich..... schon sehr auf die Reise.
- Das glaube ich Ihnen gern.
- Jetzt muss ich..... aber..... . Es ist schon sehr spät. Ich..... um 18 Uhr mit meiner Mutter.
-Sie..... gut in der BRD.

Sich beeilen, sich erkälten, sich treffen, sich freuen, sich befinden, sich erkundigen, sich erholen (2 mal), sich anmelden (2 mal).

3. О чем идет речь в диалогах? Составьте подобные диалоги.

Von Jahr zu Jahr vergrößerte die Zahl der Menschen, die ins Ausland reisen möchten. Ihre Ziele sind: Frankreich, Spanien, Deutschland, Italien und andere Länder.

Über die Grenze. Passkontrolle

- Ihren (Reise) pass, bitte! Wohin reisen Sie?
- Ich reise nach Deutschland.
- Reisen Sie privat/geschäftlich?
- Ich reise privat/geschäftlich/als Tourist.
- Sind Sie allein?
- Ja, ich bin allein./ Nein, ich reise mit meiner Mutter.

Zollkontrolle

- Guten Tag! Ihre Zollerklärung bitte!
- Guten Tag! Hier ist meine Zollerklärung!
- Wo ist Ihr Gepäck?
- Hier sind mein Koffer und meine Reisetasche.
- Was ist in dem Koffer/in der Reisetasche?
- Ich habe nur meine persönlichen Sachen.
- Haben Sie Devisen?
- Ich habe 100 Dollar.
- Haben sie etwas zu verzollen?
- Ich habe nichts zu verzollen.

4. Расскажите, о чем Вы узнали из данных диалогов.

I

Mascha: Guten Tag, Ira! Wie geht es dir? Aber was ist den bei dir los? Welche Unordnung im Zimmer!

Ira: Guten Tag, Mascha. Ich reise ja ab und muss meinen Koffer packen.

M: Hast du schon eine Fahrkarte gelöst?

I: Natürlich. Im Vorverkauf.

M: Wohin geht die Reise?

I: In ein Erholungsheim auf die Krim. Ich fahre nämlich nach Jalta.

M: Wann fährst du?

I: Morgen früh. Und ich habe noch nichts gepackt!

M: O, da helfe ich dir gern. Zu zweit geht es ja viel schneller. Und morgen bringe ich dich zur Bahn.

I: Wie lieb von dir! Sei aber pünktlich, sonst versäumen wir den Zug.

II

Ira: Da sind wir endlich!

Mascha: Von welchem Bahnsteig fährt der Zug nach Simferopol ab?

I: Vom Bahnsteig zwei. Da steht schon mein Zug. Wagen vier. Steigen wir in. Das ist mein Abteil.

M: Wo ist dein Platz?

I: Hier links oben. Da kann man sehr bequem zum Fenster hinausblicken.

M: Hast du auch Reiselektüre mit?

I: Ja, eine Zeitschrift und einen spannenden Roman.

M: Der Zug fährt schon in drei Minuten ab. Ich muss nun aussteigen. Also glückliche Reise! Schreibe mir recht bald!

I: Bestimmt tue ich das. Auf Wiedersehen, und vielen Dank für deine Hilfe.

5. Составьте краткие ситуации с данными словами:

1. Der Bahnsteig, der Koffer, der Gepäckträger, sich verabschieden, verlassen, einsteigen, winken, abfahren.

2. Das Abteil, die Fahrkarte, der Schaffner, zur Bahn bringen, die Hand reichen, es ist höchste Zeit, sich in Bewegung setzen.

3. Es sich bequem machen, zum Fenster hinausschauen, die Reiselektüre, blättern.

6. Переведите диалоги на немецкий язык

I

Лида: Вот мы уже на вокзале.

Рита: С какой платформы отходит наш поезд

Лида: С 5-ой платформы. Который час?

Рита: 10 часов. У нас еще 12 минут. Не торопись.

Лида: Наш поезд справа. Войдем в вагон. Вот наше купе.

Рита: Поставь (hinstellen) чемодан. Наконец-то мы отдохнем.

II

Лида: Поезд трогается.

Рита: Как я рада.

Лида: Да, через два дня мы будем уже в доме отдыха.

Рита: Дай мне книгу, я немного почитаю.

Лида: А я люблю смотреть в окно.

Рита: Есть в этом поезде вагон-ресторан.

Лида: Да, конечно. Мы пообедаем там.

7. Ответьте на вопросы.

1. Reist du gern? 2. Wann reist du gewöhnlich? Wohin reist du?
4. Wie kann man reisen? 5. Nimmst du viel Gepäck mit? 6. Welche Reise ziehst du vor, eine Reise zu Lande oder zu Wasser? 7. Wanderst du gern? 8. Wohin kann man in deiner Gegend wandern? 9. Wie kann man sich am Meer bei gutem (schlechtem) Wetter erholen? 10. Welche Erholungsmöglichkeiten gibt es im Winter? 11. Was ist die ideale Erholung für einen Menschen?

8. Напишите письмо своему другу (подруге) о том, как Вы провели свои летние каникулы.

Die Mahlzeiten. Einkäufe

Im Allgemeinen werden täglich vier Mahlzeiten eingenommen: der Morgenkaffee (das Frühstück) etwa um 8 Uhr, das Mittagessen (gegen 15 Uhr), der Nachmittagskaffee (um 16 Uhr) und das Abendessen (meist um 19 Uhr).

Das Frühstück ist meistens einfach. Zu einer oder zwei Tassen Kaffee, Kakao oder Tee wird ein Brötchen mit Butter, Honig oder Marmelade gegessen. Zum Kaffee isst man auch Schwarzbrot, gekochte Eier, kalten Braten, Schinken, Wurst und Käse.

Die Hauptmahlzeit ist das Mittagessen. Es wird in der Regel durch eine Suppe (Fleischbrühe, Erbsen-, Linsen-, Bohnen-, Kartoffel-, Reis-, Grießsuppe) eingeleitet. Das Hauptgericht besteht aus einem Fleischgang mit Beilagen und Tunke. Etwa einmal in der Woche gibt es Fisch. Häufig steht eine Flasche Tafelwasser (Mineralwasser, Sprudel) auf dem Tisch. Als Beilage zu den Fleisch- und Fischgerichten gibt es Kartoffeln, Klöße oder Knödel (aus Kartoffeln, Mehl oder Semmel); Teigwaren (Nudeln, Makkaroni) und vor allem Gemüse und die verschiedensten Salate. Als Nachtisch (Dessert) isst man Obst (Äpfel, Birnen, Bananen, Apfelsinnen), eine süße Speise (Pudding, Auflauf) oder ein Stück Obstkuchen. Nachmittags gibt es Kaffee oder Tee mit etwas Brot, Zwieback, Butter und Marmelade oder ein Stück Kuchen, Obsttorte, etwas Teegebäck.

Zum Abendessen (Abendbrot) gibt es in Norddeutschland häufig kalte Küche: Butterbrot mit Aufschnitt (Schinken, Wurst, Käse, Eier, Braten), in Süddeutschland liebt man auch warme Speisen.

Die Deutschen frühstücken gewöhnlich zu Hause. Zu Mittag essen sie nicht immer zu Hause. In vielen großen Betrieben gibt es Kantinen. In der Kantine kann man gut essen. Den Studenten steht die Mensa zur Verfügung. In manchen Schulen werden in einer Unterrichtspause warme Getränke (Milch oder Kakao) ausgegeben. Das Abendbrot essen sie zu Hause, aber manchmal laden sie ihre Freunde und Bekannten ein, oder gehen sie zu ihnen.

Wo kann man Lebensmitteln und Geschenke kaufen?

In Deutschland gibt es viele Kaufläden. Dazu gehören der Bäckerladen, die Spezereiwarenhandlung, das Modewaren- und Konfektionsgeschäft, das Goldwarengeschäft, das Schreibwarengeschäft, die Buchhandlung, die Möbelhandlung usw. Im Bäckerladen kann man Schwarzbrot und Weißbrot kaufen. In der Konditorei verkauft man Kuchengebäck, Torten und anderes Backwerk. Hier kann man auch eine Tasse Kaffee, Kakao, Schokolade und trinken.

In der Spezereiwarenhandlung sind Kaffee, Tee, Zucker, Reis, Mehl, Essig, Flaschenbier, Zündhölzer abgegeben. Das Gemüsegeschäft ist für frische Gemüse, Kartoffeln, Obst vorgesehen.

Im Modewaren- und Konfektionsgeschäft kann man Mäntel, Anzug kaufen; das Manufaktur-, Weiß- und Wollwarengeschäft ist für Kleiderstoff und Wäsche vorgesehen.

Das Goldwarengeschäft bietet reiche Auswahl an goldenen und silbernen Ringen, an Uhren, Uhrketten, Armbändern, Broschen, Ohrringen, Halsketten usw.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Подберите синонимы.

belegtes Brot mit Butter, das	die Semmel, die Sand, das
Tafelwasser, der Morgenkaffee,	Mineralwasser, der Kloss, das
die Tunke, der Knödel, das	Abendbrot, das Butterbrot, das
Abendessen, der Nachtsch, das	Frühstück, jeden Morgen, das
Brötchen, morgens.	Dessert.

3. Подберите антонимы.

kaufen, gehen, fein, frisch, der	verstecken, grob, schlecht, nichts,
Verkäufer, gut, modern, alles,	verkaufen, missfallen, altmodisch,
billig, gefallen, nehmen, zeigen.	der Kunde, gelagert, teuer, geben,
	bleiben.

4. Образуйте предложения.

Приемы пищи, завтракать, ужинать, обедать, гарнир, основное блюдо, булочка, столовая, подарки, булочная, кондитерская, выбор, покупать.

5. Переведите предложения.

1. Где можно купить подарки? 2. На завтрак иногда едят булочку с мармеладом. 3. Обычно мы завтракаем дома. 4. На ужин мы приглашаем друзей и знакомых. 5. В овощном магазине покупают свежие фрукты и овощи. 6. Главное блюдо состоит из мясного блюда и гарнира. 7. В булочной люди покупают черный и белый хлеб. 8. В некоторых школах детям дают теплое молоко.

9. После обеда мы пьем кофе. 10. Для здоровья полезно есть свежий суп.

6. Составьте сообщение на тему «Здоровое и вредное питание».

Das Hochschulwesen

Heute gibt es in Deutschland 80 Universitäten und 130 Fachhochschulen – mehr als sonst irgendwo in Europa. Die älteste Hochschule Deutschlands, die Universität in Heidelberg, wurde 1386 gegründet. Ludwig–Maximilians–Universität München ist die Hochschule mit den meisten Studenten in Deutschland. Nicht ohne Erwähnung bleiben dürfen die Universitäten Leipzig, Rostock, Greifswald, Freiburg, Magdeburg und Göttingen.

Im 19. Jahrhundert und in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts war für die Universität das Bildungsideal bestimmend, das Wilhelm von Humboldt in der von ihm 1810 in Berlin gegründeten Universität zu verwirklichen strebte. Aber dieses Ideal entsprach immer weniger den Erfordernissen einer modernen Industriegesellschaft. Darum entstanden neben den sich nur langsam entwickelnden klassischen Universitäten, Technische Hochschulen und Technische Universitäten in den 70er und 80er Jahren des 20. Jahrhunderts – Fachhochschulen. 1974 wurde in Hagen in Nordrhein – Westfalen die Fernuniversität gegründet.

Der Hochschulsektor in Deutschland zeichnet sich durch Einheitlichkeit und Vielfalt aus. Er wird von den Universitäten, Fachhochschulen, Kunst- und Musikschulen sowie kirchlichen Einrichtungen repräsentiert. Die Einheitlichkeit besteht in gleichen Forderungen, die an alle Hochschulen gestellt werden; und zwar: hochqualifizierte Fachleute auszubilden.

Das Studium an deutschen Universitäten setzt bewusst einen

Schwerpunkt auf theoretische Wissensvermittlung und wissenschaftliche Arbeitstechniken. Fachhochschulen zeichnen sich dagegen durch eine praxisnahe Vorbereitung auf eine spezielle berufliche Tätigkeit aus. Es werden überwiegend technische Studiengänge im Bereich des Ingenieurwesens und in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Landwirtschaft und Gestaltung angeboten.

Ein besonderer Typ der Universität, der zu Beginn der 70er Jahre eingerichtet wurde, ist die Gesamthochschule. Sie kombiniert Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Fachhochschulen und in einiger Fällen, auch Kunsthochschulen und ist berechtigt, den Grad des Doktors und des Professors zu verleihen. Zunehmend werden in Deutschland auch staatlich anerkannte private Hochschulen und Fachhochschulen gegründet. Sie bieten sicherlich die besten Studienbedingungen und Karriereperspektiven. Die Studiengebühren sind aber entsprechend hoch und nicht für jedermann zu bezahlen.

Es gilt jedoch, dass sich in der jüngeren Vergangenheit die Unterschiede der Ausbildung an Fachhochschulen und Universitäten mehr verwischen. Universitäten führen verstärkt modularisierte Bachelor – und Masterstudiengänge ein, die ein schülerisches, praxisnahes und kürzeres Studium (4 Jahre) nach dem Vorbild angelsächsischen Universitäten ermöglichen. Darüber hinaus wird von Studierenden erwartet, neben dem Studium durch Praktika erste Berufsperspektiven zu sammeln. Insbesondere in den geisteswissenschaftlichen Fächern ist der Studienabschluss allein keine Arbeitsgarantie mehr.

In Deutschland ist die Zulassungsvoraussetzung für ein Studium die sogenannte Hochschulreife. Dies bedeutet einen Schulbesuch von 13 Jahren, der an Gymnasien oder Gesamtschulen mit dem Abitur abgeschlossen wird. Nach Zahlen des Statistischen Bundesamtes gibt es an deutschen Universitäten, Hoch- und Fachhochschulen ca. 2 Mln Studierende.

Das Studium an einer deutschen Hochschule setzt ein gewisses Mass an Selbstdisziplin voraus. Es gibt keinen festlegenden Studienplan. Es wird von den Studierenden erwartet, ihre Studienschwerpunkte und die Veranstaltungen, die sie besuchen möchten, selbst zu wählen. An einer deutschen Hochschule müssen Studierende ihre Arbeit aus eigenem Antrieb machen, ohne dazu angehalten zu werden. Wer hierzu nicht bereit ist, für den ist die Universität nicht der richtige Ort.

Die Hochschulabschlüsse

DIPLOM: Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften und Sozialwissenschaften enden mit der Diplomprüfung

MAGISTER: Studiengänge der Geisteswissenschaften und Sozialwissenschaften werden mit einer Magisterprüfung abgeschlossen

BACHELOR und MASTER: Nach einem gestuften System wird mit dem Bachelor ein ersterberufsqualifizierender Abschluss bereits nach 6 bis 7 Semestern erreicht. So steht es dem Bachelor – Absolventen frei, entweder ins Berufsleben einzusteigen oder an einer

deutschen oder ausländischen Hochschule zusätzlich einen Master – Magister – oder Diplomabschluss zu erwerben.

DIE STATSPRUEFUNGEN/ EXAMEN: Medizinische Studiengänge sowie die Rechtswissenschaft und die Lehramtsstudiengänge werden mit einer Staatsprüfung abgeschlossen

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Найдите в тексте предложения, где речь идет о:

- Deutschland – ein Land der Universitäten;
- Entstehung der Technischen Hochschulen und Universitäten;
- Vielfalt und Einheitlichkeit;
- Unterschiede der Ausbildung an Fachhochschulen und Universitäten;
- Zulassungsvoraussetzungen;
- Selbstdisziplin der Studierenden

3. Ответьте на вопросы к тексту:

1. Wo befindet sich die älteste Hochschule Deutschlands? 2. In welchen Städten Deutschlands befinden sich die Universitäten? 3. Wer gründete 1810 die Universität in Berlin? 4. Warum entstanden in den 70er und 80er Jahren des 20. Jahrhunderts die Technischen Hochschulen und die Universitäten? 5. Wodurch zeichnet sich der Hochschulsektor in Deutschland aus? 6. Worauf setzt das Studium an deutschen Universitäten? 7. Was bieten die Hochschulen an? 8. Was ist die Zulassungsvoraussetzung für ein Studium? 9. Welche Rolle spielt die Selbstdisziplin?

4. Выпишите из текста составные слова (die Zusammensetzungen), переведите их на русский язык.

z. B: die Hochschule – hoch + die Schule = высшая школа,
вуз

5. Переведите на немецкий язык.

Германию называют страной университетов. По данным федерального статистического управления в высших учебных заведениях Германии обучаются около двух миллионов студентов. Самыми любимыми предметами являются: экономика предприятия, право, германистика и медицина. Учёба в немецком вузе предполагает в определённой степени самодисциплину. Одним из основных требований, предъявляемых к высшим учебным заведениям, является подготовка высококвалифицированных специалистов.

6. Дополните предложения.

1. Der Text informiert über ...
2. Der Inhalt des Textes beweist ...
3. Der Autor behandelt ... und untersucht ...
4. Der Autor betont ...
5. Der Autor charakterisiert ...
6. Ich bin überzeugt, dass ...
7. Der Inhalt des Textes beweist ...

7. Подготовьте сообщение об одном из Вузов в Германии.

Studentenschaft

Laut der Verfassung hat jeder Bürger unseres Landes das Recht auf Bildung. Aber das ist nicht nur das Recht, sondern auch die Pflicht. Nach der erfolgreichen Absolvierung der Mittelschule, der Berufsschule oder eines Gymnasiums, eines Colleges können die jungen Leute anfangen zu arbeiten oder an einem Institut oder einer Universität und einer Akademie für Rechtswissenschaft oder für Landwirtschaft usw. studieren. Bildungspolitik Russlands hat die Hochschulen weiten Bevölkerungsschichten geöffnet. Die einen bilden Lehrer aus, andere Ärzte, Architekten, Ingenieure, Schauspieler, Juristen.

Den höchsten Status des Hochschulwesens haben Universitäten und ihnen gleichgestellte Hochschulen und Fachhochschulen. Was die Hochschulen betrifft, so gibt es in unserem Land und im Ausland sehr viele. Mit Recht hat man die Lomonosow Universität Russlands «einen Palast der Wissenschaft» genannt. Das Bildungsideal Deutschlands ist die Humboldt-Universität zu Berlin, die den Namen der Bruder Alexander und Wilhelm von Humboldt trägt. Sie sind eine Stätte der reinen Wissenschaft, zweckfreier Forschung und Lehre.

Die Fachhochschulen sind jüngster, aber attraktiver Hochschultyp. Sie bieten vor allem folgende Bereiche: Ingenieurwesen, Wirtschaft, Sprachen, Design, Sozialwesen, Informatik, Medizin und Jurisprudenz. Die Technische Universität von Baumann, medizinische Universität von Pirogow, Pädagogische Universität von Lenin, die Linguistische Universität in der Stadt

Moskau und viele andere sind eine der populärsten Fachhochschulen sowohl im Russland als auch im Ausland.

Gegenwärtig haben die jungen Leute die Möglichkeit, im Ausland zu studieren. Die ältesten Universitäten der Welt entstanden schon im 11. Jahrhundert. Das waren die Universitäten in Italien, Frankreich, Spanien und England. In der Stadt Salerno um 1000; in Parma 1065; Bologna 1119; Paris «Sorbonne» Mitte des 12. Jahrhunderts; Oxford 1163; Cambridge und Toulouse 1229; die Universität Heidelberg Deutschlands 1386. An diesen Universitäten studieren die Vertreter aller Völker und Nationalitäten der Welt. Das Forschungsprofil dieser Universitäten umfasst alle grundlegenden Wissenschaftsdisziplinen: in der Mathematik, der Naturwissenschaften, Geistes, Sozial- und Kulturwissenschaften. Die Aufgabe der Universitäten besteht in der Ausbildung von qualifizierten Fachleuten. Oxford erobert jedes Jahr die Spitzen der internationalen Ranglisten der Top- Universitäten. Der akademische Erfolg der Universitäten steht an erster Stelle. Mit einem Studienabschluss an diesen Universitäten öffnen sich so manche Türen im Leben.

Die Universitäten haben alles Notwendige für die Herausbildung: modern ausgerüstete Computerkabinette, modern eingerichtete Arbeitsräume, Hörsäle, Labors, Studentenheime, Sportpaläste, Stadien, Wasserbecken, Bibliotheken und Lesesäle stehen den Studenten zur Verfügung. Ausgestattete Laboratorien dienen dem Studium und unterstützen den Lernprozess. An der

Bibliothek und im Lesesaal können die Studenten nötige Fachliteratur, methodische Anleitungen für das Selbststudium erhalten und sich auf das Seminar vorbereiten. Die Universitäten besitzen die Aula, die Studentenklubs nach jeder Fakultät.

Zu den Lehrkräften der Uni gehören Akademiker, Professoren, Dozenten, Lektoren. Die Dozenten halten Vorlesungen, leiten Seminare, prüfen die Studenten, und sorgen nicht nur für die Wissensvermittlung sondern auch für die Erziehung der Studenten. Sie unterrichten verschiedene allgemeinbildende Fächer und Fachdisziplinen wie z.B.: Fremdsprache, Vaterländische Geschichte, Philosophie, Körperkultur, Defektologie, Psychologie, Finanzen, Strafrecht, Familienrecht und andere. Alle sind hervorragende Gelehrte, Preisträger. Sie bringen und haben den internationalen Ruf der Universitäten gebracht.

Das Studium dauert gewöhnlich 4 oder 5 Jahre für Direktstudium, 6 Jahre für Fernstudium, 3,5 Jahre für die Zweitenhochschulbildung. Am Ende jedes Semesters legen die Studenten Prüfungen und Zwischenprüfungen ab. Am Ende des Studiums schreiben die Studenten Diplomarbeiten und verteidigen sie. Das Studium verläuft in engster Verbindung mit dem gesellschaftlichen, kulturellen und wissenschaftlichen Leben. Die Studenten leisten selbständige wissenschaftliche Arbeit. Die Listen der Forschungsarbeiten umfassen alle Gebiete und Fachrichtungen. Die Universität hat unmittelbare Verbindung mit den Schulen, den Kindergärten (für Pädagogen), den Betrieben und Banken (für den

Studenten der ökonomischen Fakultät), mit den Gerichten und mit den Organen für Innere Angelegenheiten (für den Studenten der Jurafakultät), wo die Studenten ein Praktikum machen werden. Das Studium an der Uni ist interessant. Einigen Studenten fällt es leicht, anderen schwer. Für gute Leistungen erhalten die Studenten entweder ein Stipendium und Zuschläge oder werden sie mit dem Preis und mit der kostbaren Reise ausgezeichnet.

Die Administration der Universitäten ist daran interessiert, dass die Studenten nicht nur studieren, sondern auch sich erholen. Im Laufe des Studiums treiben die Studenten verschiedene Sportarten: Volleyball, Handball, Gymnastik, Schilaufen und Leichtathletik. Sie nehmen aktiv an den Sportwettkämpfen– und Festen zwischen Fakultäten teil. Diese Kontakte bieten vielfältige Möglichkeiten Freundschaft zu machen, besonders im ersten Studienjahr. An den Universitäten schafft man optimale Bedingungen für die Veranstaltung der Kulturmaßnahmen. Jedes Jahr im Frühling werden Konzertaufführungen jeder Fakultät als Tradition zu einem zentralen Thema «Talente der Fakultät» oder «Studententische Frühling». An diesem «Konzerttoto» kann man verschiedene Arten der Musik- und Tanzkunst und auch die Schauspielmeisterschaft der Studenten bewundern. Diese Maßnahmen machen allen große Freude, Spaß und die Begeisterung.

Die Absolventen der Universitäten werden sowohl in zahlreichen Gebieten der Wissenschaft als auch in der Wirtschaft, in Jurisprudenz, in den Medienzentren als Pädagogen, Defektologen und

Soziologen, als Richter und Staatsanwälte, als Journalisten, Programmierer und Buchhalter, als Ärzten und Architekten und als anderen Fachleuten arbeiten.

Texterläuterungen

weiten Bevölkerungsschichten öffnen (te, t) – открывать широким слоям населения

«einen Palast der Wissenschaft» nennen (te, t) – называть дворцом науки

entstehen (a, a) – возникать

in der Ausbildung von qualifizierten Fachleuten bestehen – состоять в подготовке высококвалифицированных специалистов

die Spitze erobern (te, t) – достигать вершин

alles Notwendige haben – иметь все необходимое

unterrichten (te, t) Akk. – преподавать

zur Verfügung stehen (Akk.) – находиться в распоряжении

den Lernprozess unterstützen (te, t) – обеспечивать учебный процесс

methodische Einleitungen erhalten (ie, a) – получать методические пособия

sich vorbereiten (auf +Akk.) – готовиться к чему-либо

die Vorlesungen halten – читать лекции

die Seminare leiten – вести семинары

leicht(schwer) fallen (Dat.) – легко (трудно) даваться

den internationalen Ruf bringen (te, t) – приносить международную славу

ein Stipendium erhalten – получать стипендию

bewundern – восхищаться

Freude (Spaß) machen (Dat.) – испытывать радость
(удовольствие)

ein Praktikum machen (te, t) – проходить практику

der Zuschlag- (e)s, -schläge – прибавка, доплата

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Подберите к каждому слову и словосочетанию русские эквиваленты под чертой.

Die Lehrkraft, den internationalen Ruf bringen, den weiten Bevölkerungsschichten öffnen, alles Notwendige haben, die Schauspielmeisterschaft der Studenten bewundern, das Direktstudium, ein Stipendium erhalten, das Praktikum machen, auszeichnen, das Fernstudium, in engster Verbindung verlaufen, die Möglichkeiten zur Freundschaft schaffen, die Studenten prüfen, dauern, Freude machen, den Lernprozess unterstützen, die Vorlesungen halten.

получать стипендию, иметь все необходимое, поддерживать учебный процесс, дневное обучение, заочное обучение, проходить практику, восхищаться актерским мастерством студентов, награждать, приносить радость, проходить в тесном контакте, создавать возможности дружить, читать лекции, преподавательский состав, проверять студентов, длиться,

открывать широким слоям населения, приносить международную славу.

3. Поделите текст на части, озаглавьте их и найдите в каждой из них информацию:

- о возможностях получения высшего образования в России и за рубежом;

- о типах высших учебных заведений, являющихся в настоящее время наиболее востребованными;

- о специализированных вузах;

- о древнейших вузах за рубежом и их задачах;

- об оснащённости университетов;

- о преподавательском составе университетов;

- о формах обучения и учебном процессе вузов;

- об общественной и спортивной жизни студентов вузов.

4. Ответьте на вопросы к тексту.

1. Wem öffnet man die Hochschulen? 2. Woran ist die Administration interessiert? 3. Was ist den höchsten Status des Hochschulwesens? 4. Wie nennt man die Lomonosow Universität Russlands und die Humboldt Universität zu Berlin? 5. Welche Bereiche bieten die Fachhochschulen der Welt? 6. Welche Möglichkeiten haben die jungen Leute gegenwärtig? 7. Wie sind die ältesten Universitäten der Welt? 8. Wer gehört zu den Lehrkräften der Universitäten? 9. Was sind die Wissenschaftsdisziplinen der klassischen Universitäten? 10. Welchen Hochschultyp wählt derzeit jeder Studienanfänger? 11. Welche Universitäten erobern jedes Jahr

die Spitzen der internationalen Ranglisten? 12. Haben die Universitäten alles Notwendige für das Studium? 13. Wie viele Jahre dauert das Studium an den Universitäten? 14. Was steht den Studenten zur Verfügung? 15. Wo arbeiten die Absolventen nach der Absolvierung der Universitäten?

5. Закончите фразы по содержанию текста.

1. Jedes Jahr im Frühling finden ... 2. Die Universität hat ... 3. Zu den Lehrkräften der Uni ... 4. Das Studium an der Uni dauert ... 5. Das Forschungsprofil der Top- Universitäten umfasst ... 6. Die Aufgabe der Universitäten besteht ... 7. Methodische Anleitungen für das Selbststudium erhalten ... 8. Die Universitäten besitzen ... 9. Die Dozenten halten ... 10. Mit einem Studienabschluss der Universitäten öffnet sich ...

6. Продолжите фразы. Используйте данную хронику.

Epochen

Wichtige Ereignisse

1. 1065 ...	Die Gründung der Uni in Parma
2. 1000 ...	...
3. 1119 ...	...
4. Mitte des 12.Jahrhunderts...	...
5. 1386 ...	...
6. 1163 ...	...

7. Переведите предложения.

1. После успешного окончания школы, техникума, гимназии и других образовательных учреждений молодые люди могут по желанию учиться в вузах. 2. Самый высокий статус высшего

образования имеют университеты и им подобные вузы. 3. Специализированные вузы в настоящее время являются молодыми, но самыми популярными. 4. Молодые люди имеют возможность учиться за рубежом. 5. Профили вузов самые разнообразные. 6. Учебный процесс в вузах трудный, но интересный. 7. Университеты имеют все необходимое для подготовки квалифицированных специалистов. 8. Преподавательский состав Вузов играет важную роль в формировании мировоззрения обучающихся. 9. Образовательная политика открыла вузы широким слоям населения. 10. Выпускники вузов будут работать в разных сферах экономики, медицины, в учреждениях педагогического образования (школах, детских садах), в медиацентрах, судах и других отраслях.

8. Выпишите и переведите предложения в Perfekt и в Futurum. Подчеркните и проанализируйте сказуемое.

9. Расскажите о студенчестве в вузе (на факультете), в котором Вы учитесь. Используйте нижеследующие слова и словосочетания.

Im ersten Studienjahr studieren, Vorlesungen halten, Notizen machen, dauern, an der Fakultät für die russische Sprache und Literatur studieren, zufrieden sein (mit + Dat.), unterrichten, gut und modern eingerichtete Laboratorien, das Studium, leicht(schwer) fallen, zur Verfügung stehen, Freude machen, sich erholen, nicht nur ... sondern auch, zu den Lehrkräften gehören, außer dem traditionellen pädagogischen Profil, verschiedene Abteilungen besitzen, aktiv

teilnehmen, Sport treiben, Prüfungen ablegen, ein Stipendium halten, in engster Verbindung verlaufen, das Forschungsprofil.

Die akademische Mobilität

Die moderne Gesellschaft zeichnet sich durch immer weitergehende Differenzierung aus. Soziale Aktivitäten wie beispielsweise Wohnen, Arbeiten, Bildung und Erholung sind oft räumlich voneinander getrennt. Da der Mensch nicht an mehreren Orten gleichzeitig sein kann, muss er räumliche Distanzen überwinden, sofern die Teilnahme an bestimmten Ereignissen gewünscht ist. Die Mobilität fällt so die Funktion zu, Menschen zu integrieren, die durch die Differenzierung entfremdet wurden. Gleichzeitig ist die Mobilität notwendig zur Inklusion in wichtige soziale Systeme wie Bildung und Arbeit. Die Mobilität entsteht aber nicht nur aus dem Zwang, räumlich getrennte Aktivitäten wahrzunehmen. Es gibt auch ein intrinsisches Bedürfnis nach Mobilität. Das Unterwegssein dient dann der Identitätsstiftung und ist Ausdruck eines Lebensstils.

Die Mobilität ist die Möglichkeit, sich frei und ungehindert zu bewegen. Sie ist ein Grundbedürfnis für die Menschen in unserem Land und ein wesentlicher Eckpfeiler unseres Wohlstandes. Die Mobilität ist aber auch die wesentliche Voraussetzung für Wirtschaftswachstum und Beschäftigung.

Im Zusammenhang mit Barrierefreiheit bezeichnet der Begriff Bewegungsvorgänge von Menschen in räumlichen und sozialen Bereichen. Es gibt virtuelle Mobilität: Austausch von Informationen über das Internet; geistige Mobilität: Fähigkeit, flexibel und in Alternativen zu denken; informationelle Mobilität: Austausch von

Informationen ohne räumliche Bewegung und andere.

Insbesondere im Hochschulbereich, wo immer mehr Mobilität der Studierenden erwartet und durch den Bologna-Prozess gefördert wird, eignen sich solche Technologien, um zu erreichen, dass Studierende auch Ressourcen von Fremdhochschulen nutzen können.

Die Studentische Mobilität trägt unmittelbar zur Verbesserung akademischer Qualität bei. Sie steigert die Qualität von Lehre und Forschung durch vergleichende, aber unterschiedliche Herangehensweisen an den Lernprozess und bringt auf diese Weise die Vorzüge der Vielfalt zur Geltung. Sie erhöht die individuelle Beschäftigungsfähigkeit. Die Mobilität von Hochschullehrern und Forschern hat ähnlich positive Auswirkungen.

Damit der Europäische Hochschulraum Wirklichkeit wird, sollten die Regierungen die gegenwärtigen Mobilitätshürden beseitigen, die gesetzlichen Regelungen für die Förderung von Studierenden ergänzen (um die Mitnahme von Stipendien und Darlehen ins Ausland zu ermöglichen) und die Bestimmungen zur Kranken- und Sozialversicherung sowie zur Arbeitserlaubnis verbessern.

Die Regierungen und Hochschulen müssen zusammen Mobilitätsanreize schaffen, indem sie die Unterstützung für Studierende (einschließlich sozialer Dienstleistungen, Unterbringung und Gelegenheiten zu Teilzeitarbeit), die akademische und berufliche Beratung, den Fremdsprachenunterricht und die Anerkennung von Abschlüssen verbessern. Die Hochschulen müssen die richtige und

umfassende Anwendung von mobilitätsfördernden Instrumenten stellen. Auch sollten mehr Möglichkeiten für Kurzzeitmobilität sowie für die Mobilität von Teilzeit- und Fernstudenten und ältere Studierende geschaffen werden.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Ответьте на вопросы.

1. Welche Rolle spielt die akademische Mobilität? 2. Was ist die Mobilität? 3. Woraus entsteht die Mobilität? 4. Welche Arten der Mobilität gibt es? 5. Was bezeichnet virtuelle Mobilität? 6. Was bedeutet geistige und informationelle Mobilität? 7. Welche Ressourcen haben die Studenten? 8. Wozu trägt die studentische Mobilität bei? 9. Was machen die Hochschulen für die Schaffung der Mobilität? 10. Wie können die Studenten die Mobilität realisieren?

3. Составьте с каждым словом предложение.

Die Mobilität, wahrnehmen, die Möglichkeit, dienen, bewegen, die Voraussetzung, bezeichnen, die Verbesserung, die Geltung, erhöhen, die Auswirkung, verbessern, schaffen, die Unterstützung, die Anwendung.

4. Определите верно или ложно выражение.

1. Die Mobilität integriert die Menschen. 2. Die Mobilität ist kein Grundbedürfnis der Menschen. 3. Die Mobilität ist eine nötige Voraussetzung für die Erweiterung der Menschen. 4. Die Mobilität bedeutet auch die Bewegungsvorgänge der Studenten. 5. Die Mobilität verringert die Beschäftigungsfähigkeiten der Studenten. 6. Die

Studenten schaffen selbst die Mobilitätsanreize. 7. Die Europäische Hochschulraum verbessert die Wirklichkeit nicht. 8. Die Hochschule stellt keine Anwendung von mobilitätsfördernden Instrumenten. 9. Die Mobilität von Hochschullehrern hat negative Auswirkungen. 10. Die moderne Gesellschaft zeichnet sich durch weitergehende Differenzierung aus.

5. Расставьте предложения в соответствии с содержанием текста.

Sie steigert die Qualität von Lehre und Forschung.

Die Mobilität entsteht aber nicht nur aus dem Zwang, räumlich getrennte Aktivitäten wahrzunehmen.

Die Mobilität von Hochschullehrern und Forschern hat ähnlich positive Auswirkungen.

Die Regierungen und Hochschulen müssen zusammen Mobilitätsanreize schaffen.

Es gibt virtuelle, geistige und informationelle Mobilität.

Gleichzeitig ist die Mobilität notwendig zur Inklusion in wichtige soziale Systeme wie Bildung und Arbeit.

Insbesondere im Hochschulbereich können die Studierende auch Ressourcen von Fremdhochschulen nutzen.

Die Mobilität ist die Möglichkeit, sich frei und ungehindert zu bewegen.

Die Mobilität fällt so die Funktion zu, Menschen zu integrieren.

Sie erhöht die individuelle Beschäftigungsfähigkeit.

6. Расскажите об академической мобильности.

Die Rolle der Fremdsprachen

Man lernt Fremdsprachen seit vielen Jahrhunderten. Man lernte Fremdsprachen schon in Ägypten und im Römischen Reich. In Russland begann man Fremdsprachen im 10. Jahrhundert zu lernen. Aber warum lernt man Fremdsprachen? Welche Rolle spielen Fremdsprachen im Leben der Menschen?

Das Erlernen der Fremdsprachen entwickelt viele gute Eigenschaften. Um eine Fremdsprache zu erlernen, muss man arbeitsam, tüchtig und zielbewusst sein und an der Sprache jeden Tag, dass heißt systematisch arbeiten. Das Erlernen der Fremdsprachen erfordert also von dem Menschen hartnäckige und systematische Arbeit. Faule und undisziplinierte Menschen haben gewöhnlich keinen Erfolg beim Erlernen von Fremdsprachen.

Man muss auch an der Sprache viel selbstständig arbeiten, und das entwickelt das Bedürfnis nach der Selbstbildung und nach der Weiterbildung. Alle diese Eigenschaften sind wichtig und helfen im Leben. Beim Erlernen von Fremdsprachen entwickeln sich alle Arten des Gedächtnisses und verschiedene Denkopoperationen. Man muss doch logisch sprechen können, um den Gesprächspartner zu überzeugen. Das alles spricht davon, dass das Erlernen von Fremdsprachen eine große Rolle für die Entwicklung der Persönlichkeit spielt.

Das Erlernen der Fremdsprachen ist sehr interessant. Denn man erfährt viel Neues und Interessantes über andere Länder, über ihre Geschichte und Kultur, über Sitten um Bräuche anderer Völker, über

die berühmten Persönlichkeiten, die zur Entwicklung der Literatur, der Wissenschaft, der Kunst ihrer Länder beitrugen.

Es ist toll, über Schriftsteller, Dichter, Komponisten, Künstler Deutschlands, Österreichs und der Schweiz zu erfahren, neue Städte und Sehenswürdigkeiten kennen zu lernen. Das Erlernen der Fremdsprachen erweitert unseren Gesichtskreis und bereichert uns. Außerdem festigen sich jetzt freundschaftliche Beziehungen zu verschiedenen Ländern der Welt. Internationale Partnerschaften mit Deutschland, Österreich, England, Frankreich u. a. geben die Möglichkeit, die Sprachkenntnisse zu vertiefen, die Kultur dieser Länder näher kennenzulernen.

Jeder gebildete Mensch, jeder gute Fachmann (Spezialist) muss unbedingt eine Fremdsprache beherrschen. Denn er muss wissen, was in anderen Sprachen über die letzten Erkenntnisse auf seinem Fachgebiet geschrieben ist. Ein Ingenieur muss technische Literatur lesen, ein Arzt – medizinische, ein Lehrer – pädagogische usw. Kurz gesagt, muss ein guter Fachmann immer Fachliteratur in verschiedenen Fremdsprachen lesen.

Zum Schluss kann man sagen; dass die Fremdsprachenkenntnisse im Beruf helfen. Darum muss man Fremdsprachen lernen.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Ответьте на вопросы.

1. Welche Rolle spielt das Erlernen der Fremdsprachen? 2. Was entwickelt sich beim Erlernen der Fremdsprachen? 3. Was erfordert das Erlernen der Fremdsprachen von dem Menschen? 4. Was erweitert das Erlernen der Fremdsprachen? 5. Wozu erlernen die Menschen die Fremdsprachen? 6. Was muss man machen, um die Fremdsprachen zu erlernen? 7. Wer hat keinen Erfolg beim Erlernen der Fremdsprachen? 8. Welche Möglichkeiten gibt das Erlernen der Fremdsprachen? 9. Wer muss eine Fremdsprache beherrschen? 10. Wie benutzen Sie die Fremdsprachen?

3. Образуйте предложения.

Systematisch arbeiten, sich entwickeln, viel Neues und Interessantes, erweitern, die Sprachkenntnisse vertiefen, der gebildete Mensch, zielbewusst, erfordern, den Gesprächspartner überzeugen, sich festigen.

4. Составьте как можно больше вопросов к предложениям.

1. Das Erlernen der Fremdsprachen entwickelt viele gute Eigenschaften. 2. Das Erlernen der Fremdsprachen erfordert also von dem Menschen hartnäckige und systematische Arbeit. 3. Beim Erlernen von Fremdsprachen entwickeln sich alle Arten des Gedächtnisses und verschiedene Denkoperationen. 4. Außerdem festigen sich jetzt freundschaftliche Beziehungen zu verschiedenen Ländern der Welt. 5. Jeder gebildete Mensch, jeder gute Fachmann (Spezialist) muss unbedingt eine Fremdsprache beherrschen. 6. Das

Erlernen der Fremdsprachen erweitert unseren Gesichtskreis und bereichert uns.

5. Дополните предложения.

1. Es wird betont, dass 2. Man kann nicht sagen, dass ... 3. Man muss berücksichtigen, das ... 4. Es unterliegt keinem Zweifel, dass ... 5. Ich bin überzeugt, dass ...

6. Расскажите о роли иностранных языков в жизни человека.

Traditionen

Spezielle Bräuche und Traditionen, die sich über Jahrhunderte hinweg entwickelt haben, zeichnen einen Kulturraum aus. Bräuche sind ein Spiegelbild der jeweiligen Kultur und ein wichtiger Bestandteil im Leben der Menschen. Traditionen sind meist an bestimmte Jahreszeiten gebunden und haben häufig religiöse Grundlagen.

In Deutschland wie auch in Russland gibt es viele Feste und Bräuche. Mit dem ersten Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Advent ist die Zeit des Wartens auf das Wiederkommen von Jesus Christus aber auch des Wartens auf Weihnachten. In dieser dunklen Zeit brennen viele Kerzen. An jedem Sonntag im Advent zündet man eine Kerze an einem Adventskranz an. Wenn alle vier Kerzen brennen, ist es bald Weihnachten.

Viele Kinder freuen sich auf das Nikolausfest am 6. Dezember. Nikolaus war ein christlicher Bischof, der wegen seiner Freigebigkeit sehr geliebt wurde. Heute werden an diesem Tag die Kinder mit Süßigkeiten beschenkt.

Am 24. Dezember ist dann endlich Heiligabend. Unter dem Tannenbaum werden die Geschenke verteilt. Viele Menschen gehen in die Kirche, singen Lieder und hören auf die gute Nachricht, dass Jesus Christus, der Sohn Gottes, auf diese Erde kam und Mensch wurde. Dies wird dann auch an Weihnachten gefeiert. Weihnachten ist ein richtiges Familienfest.

Am 31. Dezember ist das Jahr zu Ende. An Silvester feiert man mit Freunden und der Abschluss ist immer ein buntes Feuerwerk. Das neue Jahr hat begonnen. Am 1. Januar ist Neujahr. Man wünscht einander Glück und Segen.

Besondere Rolle spielt solches Fest wie Ostern. Das Ei hat im Glauben und in den Bräuchen vieler Völker eine lange Tradition, so der Ägypter, Perser, Griechen und Römer. Es galt bei ihnen als das Symbol der Geburt. In den slawischen Völkern wurde das Ei mit der Fruchtbarkeit des Bodens verbunden, mit dem Wiedererwachen der Natur nach dem Winter. Gefärbte Eier, die heutigen Ostereier, gab es bei den Slawen wahrscheinlich bereits vor der Annahme des Christentums.

Nach einer russischen Version sind die Ursprünge der Tradition für gefärbte Eier mit den Regeln zur Fastenzeit in der griechisch-orthodoxen Kirche verbunden. Danach dürfen die Menschen in dieser Zeit viele Lebensmittel und auch Eier nicht essen. Um die Eier zu erhalten, wurden sie von den Menschen gekocht. Damit die gekochten Eier nicht mit rohen verwechselt werden konnten, wurden sie vor allem mit natürlichen Farbstoffen eingefärbt. Aus dem dringenden Bedürfnis der Menschen entstand eine Tradition, die bis heute das russische Osterfest begleitet.

Traditionell nimmt man Osterkuchen und Eier in die Kirche, um sie zu weihen. Schon am Samstagabend versammeln sich festlich gekleidete Menschen, Gläubige und Atheisten, Kinder und Erwachsene zu der festlichen Messe. Diese Tradition stammt von sehr

alten Zeiten, wenn man geglaubt hat, dass die Teufelskreaturen in der Nacht vor Ostern besonders böse wurden. Nach dem Sonnenuntergang trauten sich die Leute nicht mehr auf die Straße, weil sie in jeder Katze eine Hexe und in jedem Hund einen Teufel sahen. Die Kirche war dagegen ein sicherer Zufluchtsort. Diese Tradition konnte erstaunlicherweise sogar die Sowjetischen Zeiten überleben, wenn alles «Kirchliches» verboten war. Am Ostersonntag feiern die Menschen im Kreise der Familie. Und zusammen mit allen Verwandten wird der (geweihte) Kulitsch oder Osterbrot angeschnitten. Die Menschen müssen mit den Worten begegnen: «Christus ist auferstanden». Die Antwort muss lauten: «Er ist tatsächlich auferstanden».

In Deutschland ist Ostern ein fröhliches Frühlingsfest. Der letzte Freitag vor Ostern ist Karfreitag, der ein hoher kirchlicher Festtag ist. Es wird in den Kirchen Gottesdienst abgehalten. Im Radio hört man nur ernste meist kirchliche Musik; es findet kein Tanz statt. Der festlich gedeckte Tisch wird mit Blumen und bunten Eiern geschmückt. Das Ei gilt schon seit uralten Zeiten als Symbol der Schöpfung und der Fruchtbarkeit. Am Ostersonntag findet der traditionelle Osterspaziergang statt.

In Deutschland kennt jedes Kind den Osterhasen und glaubt gern an ihn. Eine Legende erzählt, dass der Osterhase die Ostereier bringt und versteckt. Den beliebten Hasen gibt es für die Kinder zu Ostern auch als Schokoladenfigur.

Im Sommer feiern die Deutschen das Pfingsten. Das Pfingstfest ist das letzte große Fest im Kalender der Kirche und wird 50 Tage nach Ostern gefeiert. Eigentlich wird hier der Geburtstag der Kirche oder Gemeinde gefeiert. Nachdem Jesus zu seinem Vater in den Himmel zurückgekehrt ist, schickte er den Heiligen Geist auf die Erde. Durch ihn ist Jesus in der Gemeinde und in jedem, der an ihn glaubt, gegenwärtig. Der Heilige Geist gab den ersten Christen die Kraft und den Mut, auch anderen Menschen von Jesus weiterzusagen. In Deutschland gibt es zwei Pfingstfeiertage, so dass viele auch an diesen Tagen Urlaub machen, in der Natur wandern oder sich zu Hause erholen.

Der Oktober ist nicht nur eine Zeit für die Erntefeste. An vielen Orten feiert man ein beliebtes und lange bekanntes Fest, das Fest der Kirchweih. Es erinnert an den alten Brauch der katholischen Kirche, den Jahrestag der Einweihung einer Kirche zu feiern. So ist auch heute noch in manchen Gegenden der gemeinsame Kirchgang am Sonntag ein wichtiger Teil des Festes. Immer mehr wurde das Kirchweihfest aber zu einem beliebten Volksfest, das oft drei bis vier Tage dauert, von Samstag bis Dienstag. Eigentlich war es ein Dorf- und auch ein Familienfest. Man aß und trank viel und war vergnügt. Im Freien und auf der Tenne wurde getanzt, und man machte viele Spiele und Wettspiele gemeinsam.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Дополните слова. Образуйте с каждым словом предложение.

spe...ielle, Br...che, Ja...rhundert, Men....en, religi....s, Fru...tbark...eit, Kir...e, T....fel, tats...chlich, fr...hlich, De...land, S...öpfung, erz...hlen, ...okoladenfigur, bel...bt, S....mbol, ge...mückt, versa...eln.

3. Переведите слова и словосочетания.

Плодородие земли, радостный, накрытый стол украшен, пасхальный заяц, обычаи и традиции, развиваться, окрашенные яйца, пасхальная кухня, в кругу семьи, приносить, особая роль, символ рождения, праздновать, праздник урожая, возвращаться, время ожидания, подарки, семейный праздник.

4. Определите верно или ложно высказывание.

1. Jedes Kind in Russland kennt den Osterhasen. 2. Der Osterhase bringt die Bücher. 3. Das Ei als ein Symbol hat eine lange Tradition. 4. Das Osterfest feiern die Menschen im Winter. 5. Der letzte Freitag vor Ostern ist Karfreitag. 6. Der festlich gedeckte Tisch wird mit Tanten geschmückt. 7. In den slawischen Völkern wurde das Ei mit der Fruchtbarkeit verbunden. 8. Die Antwort sollte lauten: «Christus ist auferstanden». 9. Schon am Samstagabend versammeln sich festlich gekleidete Menschen. 10. Das Ei gilt als Symbol der Fruchtbarkeit. 11. Mit dem ersten Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. 12. Am 1. Januar ist Weihnachten. 13. Das Pfingstfest wird 45 Tage nach Ostern gefeiert. 14. Der Oktober ist nur eine Zeit

für die Erntefest. 15. Das Kirchweihfest gehört zu einem beliebten Volksfest.

5. Расставьте предложения в соответствии с содержанием текста.

In Deutschland ist Ostern ein fröhliches Frühlingsfest. Nach einer russischen Version sind die Ursprünge der Tradition für gefärbte Eier mit den Regeln zur Fastenzeit in der griechisch-orthodoxen Kirche verbunden. Jedes Kind in Deutschland kennt den Osterhasen und glaubt gern an ihn. Am Ostersonntag feiern sie weiter im Kreise der Familie. Bräuche sind ein Spiegelbild der jeweiligen Kultur und ein wichtiger Bestandteil im Leben der Menschen. Besondere Rolle spielt solches Fest wie Ostern in Russland und auch in Deutschland. In den slawischen Völkern wurde das Ei mit der Fruchtbarkeit des Bodens verbunden, mit dem Wiedererwachen der Natur nach dem Winter. Diese Tradition stammt von sehr alten Zeiten, wenn man geglaubt hat, dass die Teufelskreaturen in der Nacht vor Ostern besonders böse wurden. Im Radio hört man nur ernste meist kirchliche Musik.

6. Расскажите о традициях в Германии.

Die Globalisierung

Einerseits ist die Globalisierung ein Prozess für die zukünftige Entwicklung der Weltwirtschaft. Andererseits bedroht dieser Prozess den Lebensstandard und verhindert den sozialen Fortschritt.

Die Globalisierung ist keineswegs ein junges Phänomen. Einige Analytiker argumentieren, dass die Weltwirtschaft vor 100 Jahren genauso globalisiert war wie heute. Heute sind Handel und Finanzdienstleistungen jedoch viel weiter entwickelt und tiefer integriert als zur damaligen Zeit. Der auffallendste Aspekt in diesem Zusammenhang ist die Integration der Finanzmärkte, die durch moderne elektronische Kommunikation ermöglicht wurde.

Die Globalisierung bietet große Möglichkeiten für eine wirklich weltweite Entwicklung, sie verläuft jedoch nicht gleichmäßig. Einige Länder integrieren sich schneller in die Weltwirtschaft als andere.

Wirtschaftliche «Globalisierung» ist ein historischer Prozess, das Ergebnis menschlicher Innovation und technologischen Fortschritts. Sie bezieht sich auf die steigende Integration der Volkswirtschaften auf der ganzen Welt, insbesondere durch Handel und Finanzströme. Der Ausdruck bezieht sich manchmal auch auf die Bewegung von Menschen (Arbeitskräften) und Wissen (Technologie) über internationale Grenzen hinweg. Es gibt auch breitere kulturelle, politische und ökologische Dimensionen der Globalisierung.

Der Informationsaustausch ist ein wesentlicher und häufig übersehener Aspekt der Globalisierung. So führen ausländische Direktinvestitionen nicht nur zu einem Wachstum des materiellen

Kapitalstocks, sondern auch zu technischer Innovation. Im Allgemeinen steht Wissen über die Produktionsmethoden, Managementtechniken, Exportmärkte und Wirtschaftspolitiken zu sehr niedrigen Kosten zur Verfügung und stellt eine sehr wertvolle Ressource für die Entwicklungsländer dar.

Globalisierte Finanz- und Warenmärkte, weltweite Medienstrukturen und Migrationsströme haben zu einer exponentiellen Zunahme kultureller Austauschprozesse geführt. Klar, im Zuge dieser Kontakte verschwinden zahlreiche traditionelle Lebensformen und Denkweisen, doch führt der Globalisierungsprozess auch zur Entstehung neuer Kulturformen und Lebensweisen. Diese Durchmischung hat es auch schon immer gegeben. Durch Institutionen wie Archive, Museen und Schulen geht zugleich immer weniger Wissen verloren und neue Kommunikationstechnologien wie das Internet erleichtern den Zugriff auf Informationen. Dazu kommt, dass kulturelle Besonderheiten vor dem Hintergrund globaler Strukturen schärfere Konturen annehmen oder überhaupt erst geschaffen werden.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Ответьте на вопросы.

1. Was bedeutet die Globalisierung? 2. Welche Möglichkeiten bietet die Globalisierung? 3. Was ist die wirtschaftliche Globalisierung? 4. Wann entstand die Globalisierung? 5. Wie heißt ein Aspekt der Globalisierung? 6. Wohin führen ausländische Direktinvestitionen? 7. Wohin haben

globalisierte Finanz- und Warenmärkte geführt? 8. Wohin führt der Globalisierungsprozess? 9. Welche Länder integrieren sich schneller? 10. Welche Dimensionen der Globalisierung gibt es?

3. Образуйте предложения.

sich integrieren, die zukünftige Entwicklung, darstellen, verschwinden, kulturelle Besonderheiten, verhindern, der technologische Fortschritt, die Bewegung, führen, schaffen.

4. Определите верно или ложно высказывание.

1. Die Globalisierung hat negative Seite. 2. Die Globalisierung bietet keine Möglichkeiten für eine Entwicklung. 3. Die Globalisierung ist ein junges Phänomen. 4. Der Informationsaustausch ist ein wesentlicher Aspekt der Globalisierung. 5. Einige Länder integrieren sich schneller. 6. Die Integration der Finanzmärkte wurde durch moderne elektronische Kommunikationen ermöglicht. 7. Wirtschaftliche Globalisierung ist ein historischer Prozess.

5. Переведите предложения.

1. Глобализация предлагает большие возможности для дальнейшего развития. 2. Некоторые аналитики аргументируют. 3. Торговля развивается очень быстро. 4. Иностранные инвестиции ведут к росту стоимости основного капитала. 5. Глобализация является процессом развития экономики. 6. Структуры средств массовой информации привели к культурному процессу обмена. 7. Интернет облегчает доступ к информации.

6. Расскажите о плюсах и минусах глобализации.

Der Lehrerberuf

Lehrer ist der edelste Beruf. Der Lehrerberuf bedeutet, dass man den Kindern und Jugendlichen nicht nur bestimmte Inhalte beibringt, sondern auch für eine gute Atmosphäre und Zusammenhalt sorgt. Heutzutage gibt es eine Meinung. Es ist nicht so prestig, Lehrer zu sein. Einige Menschen glauben, dass die Arbeit des Lehrers oft nicht ersichtlich ist. Besonders verstehen junge Menschen den Sinn und die Bedeutung dieses Berufs nicht. Andererseits entwickelt sich der Lehrerberuf ständig und auch im XXI Jahrhundert, denn es gibt neue Trends in Wissenschaft und verschiedenen Lebensbereichen.

Der Beruf des Lehrers ist sehr schwierig. Die Vor- und Nachteile dieses Berufs sind eng miteinander verflochten. Die positive Seite ist eine ständige Kommunikation mit Kindern. Der unbestrittene Vorteil ist auch die ständige Arbeit an sich selbst, Selbststudium, weil die Wissen mit der Zeit Schritt halten müssen. Dieser Beruf erfordert vom Menschen große Geduld, weil die Schüler nicht immer fröhlich, intelligent und höflich sind. Die Lehrer haben auch Dauerstress. Die Vorbereitung auf die neue Stunde braucht viel persönliche Zeit. Ohne Zweifel ist es keine sehr angenehme Seite der Medaille.

Welche Eigenschaften muss ein guter Lehrer haben?

Josef Kraus, Präsident des Deutschen Lehrerverbandes:

«Ein Lehrer muss seine Fächer souverän beherrschen und lieben. Das steckt Schüler an. Er muss gerecht sein. Und er braucht ein solides «Nervenkostüm».

Michael Winterhoff, Buchautor, Kinder- und Jugendpsychiater:

«Die Lehrer sollen eine gefestigte Persönlichkeit haben, um Kindern Halt und Orientierung zu bieten. Und sie sollen über umfassende pädagogische und entwicklungspsychologische Wissen verfügen, um Kindern Werte und Lerninhalte zu vermitteln, um Schülern zu einer psychischen Entwicklung zu verhelfen».

Marlis Tepe, Vorsitzende der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft:

«Zunächst einmal müssen Lehrkräfte Kinder achten. Selbstbewusstsein, Interesse an anderen Menschen, die Aufmerksamkeit und Einfühlungsvermögen sind Grundvoraussetzungen. Pädagogische und fachliche Wissen müssen im Studium erworben und werden ein Berufsleben lang in Theorie und Praxis weiterentwickelt».

Mona Steininger, Preisträgerin beim SPIEGEL-Schülerzeitungswettbewerb:

«Der schlechte Lehrer hat wenig Fachkompetenz. Sobald Schüler merken, dass ihr Lehrer selbst nicht so genau weiß, was er da eigentlich erzählt, werden sie unruhig und haben weniger Respekt vor ihm».

Der Lehrerberuf passt zu dir, wenn du:

- fleißig bist;
- gut deine Wissen vermitteln kannst;
- gern mit den Kindern und Jugendlichen arbeitest;
- viel Engagement zeigst;

- durchsetzungsfähig bist;
- gut mit Stress umgehen kannst;
- geduldig bist.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Подберите немецкие эквиваленты по тексту.

Благородный, внушать, сплоченность, видимый, смысл, переплетать, неоспоримый, идти в ногу со временем, терпение, постоянный стресс, уверенно, владеть, поражать, справедливый, стойкий, поддержка, располагать (обладать), передавать, способствовать, уважать, уверенность в себе, внимательность, чуткость, замечать, подходить, напористый, справляться со стрессом.

3. Ответьте на вопросы.

1. Was bedeutet der Lehrerberuf? 2. Welche Meinungen werden über den Lehrerberuf geäußert? 3. Wie verändert sich der Lehrerberuf? 4. Welche Vorteile hat dieser Beruf? 5. Welche Nachteile hat der Lehrerberuf? 6. Warum gibt es «schlechter Lehrer» und «guter Lehrer»? 7. Wie verstehen Sie Redewendung «Lehrer von Gott»? 8. Welche Eigenschaften muss ein guter Lehrer haben? 9. Welche Anforderungen werden an den Lehrerberuf gestellt?

4. Заполните таблицу.

die Vorteile des Lehrerberufs	die Nachteile des Lehrerberufs

Die große Menge der Pflichten; Möglichkeiten für kreative Verwirklichung; der ununterbrochene Prozess der Vervollkommnung; die kolossale Verantwortung; keine Routine in der Arbeit; das ungleichartige Kontingent der Schüler; das Vorhandensein der sozialen Garantien; niedriges Gehalt; die reale Ergebnisse der Arbeit.

5. Назовите значимые качества учителя, составив существительные, определите род, переведите.

Professio	Kreati	Gerech	-vität	-gefühl
Liebe	-vität	-nalität	-stand	zu den Kindern
Humor	-samkeit	-tigkeit	-gefühl	Akti
Takt	-tur	Arbeit	Kul	Ver
Wis	-samkeit	Anstän	-sterung	Begei
Diszip	-digkeit	Gelehr	-liniertheit	-sen

6. Дополните предложения.

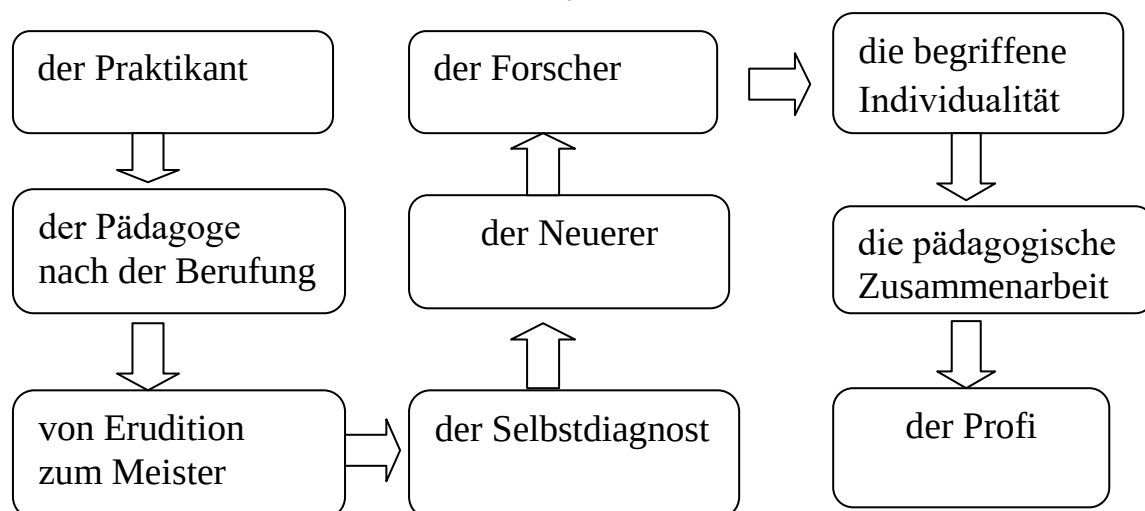
1. Der Volkslehrer ist *гордость* unserer Gesellschaft. 2. Der Lehrer ist ein Träger *высокой культуры и множества знаний*. 3. Er *закладывает основу* für die kommenden Jahrzehnte. 4. An jeden Pädagogen werden höhere *требования* gestellt. 5. Ständige *творчество*, unermüdliches *мышление*, Liebe zu den Kindern, grenzenlose *преданность* an die Sache *требует* dieser schwerste Beruf von dem Menschen. 6. An jedes Kind muss der Lehrer *правильный педагогический подход* suchen. 7. Der Lehrer formt *мировоззрение* учеников, ihren Charakter und *их личность*. 8. Vor allem muss er selbst *образцом* sein. 9. Zu *важным качествам* учителя *относятся* Beharrlichkeit und Ausdauer, Gutmütigkeit und

Gerechtigkeit. 10. *Авторитет педагога формирует нравственная чистота, работоспособность, любовь к детям.*

7. Поставьте глаголы, стоящие в скобках, в Passiv. Переведите предложения.

1. In der Schule _____ verschiedene Fremdsprachen _____ (unterrichten – Präsens Passiv). 2. Du _____ wieder zum Direktor _____ (einladen – Präteritum Passiv). 3. Welche Fragen _____ in den Elternversammlungen _____ (besprechen – Futurum Passiv)? 4. Unser Lehrer _____ für seine langjährige Arbeit mit dem Orden _____ (auszeichnen – Präsens Passiv). 5. Alle aktuellen Fragen _____ von den Lehrern _____ (beantworten – Perfekt Passiv). 6. Vor den Prüfungen _____ alle Regeln von den Schülern _____ (wiederholen – Perfekt Passiv). 7. Viele Artikel zu aktuellen Fragen der Methodik _____ in der Zeitschrift «Pädagogik» _____ (veröffentlichen – Plusquamperfekt Passiv). 8. Interessante Gedichte _____ von den Schülern _____ (erzählen – Futurum Passiv). 9. Am Ende des Unterrichts _____ alle Hefte vom Gruppenältesten _____ (einsammeln – Präteritum Passiv). 10. Im Wintersemester _____ wir in Mathematik _____ (prüfen – Plusquamperfekt Passiv). 11. In der Literaturstunde _____ man viel _____ (diskutieren – Präteritum Passiv). 12. Vor den Staatsprüfungen _____ hartnäckige Arbeit _____ (fordern – Präsens Passiv). 13. Die Regel _____ noch einmal _____ (erklären – Infinitiv Passiv). 14. Was _____ mit diesem Experiment _____ (erreichen – Infinitiv Passiv)? 15. Ich _____ mit dir in den Lesesaal _____ (gehen – Infinitiv Passiv).

8. Объясните модель «Развитие профессионализма педагога». Составьте собственную модель.



9. Продолжите предложения.

Ein guter Lehrer soll	иметь представление об особенностях психологии детей разного возраста
	находить контакт и взаимопонимание с группой учащихся и отдельным ребенком в группе
	быть внимательным и доброжелательным по отношению к ученикам
	уважать личность каждого ученика
	знать свой предмет
	быть эрудированным
	расширять границы своих знаний с учетом развития науки и новых технологий
	интересно и доступно доносить знания до аудитории
	быть авторитетом и носителем ценного мнения

	обладать самоконтролем и уравновешенностью
	быть объективным и справедливым
	быть наблюдательным
	совершенствовать свои речевые способности

10. Подготовьте сообщение на тему «Учитель – это не профессия, а образ жизни».

Ein junger Lehrer

Alles in allem spielt der Lehrer im Unterrichtsprozess eine wichtige Rolle. Ohne ihn ist ein zielgerichteter, organisierter, planmäßiger und rationell gestalteter Unterricht überhaupt nicht möglich. Wir werden einige Meinungen und Ratschläge vorstellen.

Sandra Scheeres, Lehramtsstudentin für Physik und Chemie

Vor allem Chemie, aber auch Physik haben mich so begeistert, dass ich zukünftig mein Wissen an andere weitergeben will. Das größte Problem wird sein, eine ganze Klasse so in den Griff zu bekommen, dass sie die meiste Zeit bei der Sache sind. Ich hoffe, dass ich an der Uni ausreichende Anleitungen bekomme.

Niklas Rafetseder, Historiker mit einem Fuß in der Schule

Seinen Magister hat Niklas Rafetseder. Doch weil er gerade an seiner Doktorarbeit schreibt, wird es noch ein bisschen dauern, bis er als Lehrer arbeitet. Der 25-Jährige ist Historiker. Zwanzig Stunden hat Niklas während des Studiums unterrichtet. Mehr Praxis wäre sicher nicht schlecht. Alles, was er für den Unterricht geplant hatte, sei aufgegangen. Es ist wichtig, eine Begeisterung für seine Fächer zu haben, wenn man diese weitergeben will. Ihm geht es aber nicht nur um seine Fächer. Ein guter Lehrer vermittelt eine gute Allgemeinbildung und verknüpft eine Klasse. Ich wünsche mir, dass ich nicht durch den Lehrplan so eingeengt bin und auch über aktuelle Themen reden kann, wenn die Zeit dafür ist. Ich glaube, dass die neue Lehrergeneration hierfür offen ist. Der Lehrer gehört dort deshalb zu den angesehensten Berufen überhaupt.

Lisa Weigerstorfer, Schullehrerin

«Ich will einen Beruf ausüben, bei dem ich etwas ändern kann», sagt die 24-Jährige. Die ersten Jahre sind entscheidend für die gesamte Schulzeit. Hier wird die Grundlage nicht nur fürs Lernen gelegt. Mein Ziel ist es, Kindern ein wertschätzendes, respektvolles Miteinander zu vermitteln und dass Schule Freude bereiten kann. Auch wenn es sicher Zeit braucht, bis ich meinen Rhythmus finde. Dass es auch einige Schwierigkeiten zu meistern gilt, ist mir klar. Ich möchte gern auf jedes Kind eingehen. Doch ein differenzierter Unterricht ist sicher nicht so einfach, wenn man allein für 25 Kinder verantwortlich ist. Ich hoffe, ich werde lernen, mich professionell mit Wünschen und Beschwerden auseinanderzusetzen.

Manchmal kann der Lehrer eigene Unterrichtsarbeit nicht richtig aufbauen, darum haben einige junge Lehrer Probleme. Große Klassen und fehlende Disziplin der Schüler – das sind die größten Probleme für Pädagogen. Junge Lehrer fühlen sich schlecht vorbereitet.

Einem jungen Lehrer kann man eine Meinung über Schüler aufzwingen. Noch Kinder nicht zu sehen, bekommt er eine «Einstellung» auf Kinder, beginnt sich ein Bild zu legen. Er kann den Schüler voreingenommen wahrnehmen. Es ist notwendig, eine eigene Meinung über den Schüler zu bilden und sich nicht auf die Meinung anderer zu stützen.

Die Schüler haben eine geringe Motivation. Der Lehrer muss ein Vorbild für motivierte Aktivitäten sein. Er muss einen Unterricht interessant organisieren. Der Lehrer muss selbst Neues erkennen

wollen, auch an Wettbewerben, Konferenzen teilnehmen, sich selbst entwickeln.

Die Verhältnisse zwischen Lehrern und Eltern sind oft schwierig. Die Eltern haben hohe Erwartungen und nehmen zudem bei Problemen ihr Kind in Schutz. Einige Lehrer haben beispielsweise Angst, die Eltern würden sich zu sehr einmischen. Oftmals fehlt auch die Zeit für Gespräche zwischen Eltern und Lehrern. Einige Eltern haben wiederum Angst vor den Lehrern und befürchten, dass ihre Kinder im Falle von Kritik benachteiligt werden.

Ein großes Problem ist, dass die meisten Lehrer überlastet sind und daher nur wenig Zeit für Gespräche mit Eltern aufbringen können. Auf dem Treffen müssen allgemeine Themen angesprochen werden, die für alle wichtig sind. Rechtzeitige Widersprüche müssen rechtzeitig geklärt werden.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Подберите русские эквиваленты.

Zielgerichtet, gestaltet, vorstellen, begeistern, in den Griff bekommen, ausreichend, die Anleitungen, die Allgemeinbildung vermitteln, verknüpfen, einengen, ändern, wertschätzend, respektvoll, das Miteinander, die Beschwerde auseinandersetzen, Meinung aufzwingen, die Einstellung, voreingenommen wahrnehmen, das Verhältnis, die Erwartung, der Widerspruch.

3. Составьте вопросы по тексту.

4. Определите верно или ложно утверждение.

1. Der junge Lehrer muss einen Unterricht planen. 2. Das größte Problem ist eine ganze Klasse in den Griff zu bekommen. 3. Der junge Lehrer hat keine Angst vor der Klasse. 4. Der junge Lehrer muss mehr Praxis haben. 5. Es ist wichtig, eine Begeisterung für seine Fächer zu haben. 6. Ein guter Lehrer verknüpft eine Klasse. 7. Der junge Lehrer ist durch den Lehrplan eingeengt. 8. Die ersten Jahre des jungen Lehrers sind entscheidend für die gesamte Schulzeit. 9. Die jungen Lehrer haben keine Schwierigkeiten. 10. Ein differenzierter Unterricht ist so einfach. 11. Der junge Lehrer nimmt die Schüler voreingenommen wahr. 12. Die Schüler haben eine große Motivation. 13. Der Lehrer kann ein Vorbild für motivierte Aktivitäten sein. 14. Es gibt die Zeit für Gespräche zwischen Eltern und Lehrern. 15. Mehrere Eltern haben Angst vor den Lehrern.

5. Назовите трудности, с которыми сталкиваются молодые учителя. Проранжируйте их по степени значимости.

Die Wechselwirkung mit den Eltern; die Abwesenheit der pädagogischen Erfahrung; der Mangel der psychologischen Wissen; der Mangel der Zeit; die Unfähigkeit die erforderliche Information auswählen; die Verslossenheit; der Mangel der Motivation zur Arbeit; die Unfähigkeit neue Methoden und Formen anwenden; die Unfähigkeit aus unstandardmäßigen pädagogischen Situationen herauskommen usw.

6. Составьте советы молодым учителям, объединив предложения.

1. Setzen Sie klare Ziele vor den	a. begonnen Unterrichtsstunde mit
-----------------------------------	-----------------------------------

Schülern und	Problemsituationen.
2. Stimulieren Sie das Denken der Schüler,	b. fördern Sie nützliche Tätigkeit.
3. Feiern Sie mit den Schülern ihre Erfolge und	c. richten Sie ihre Ansichten zu hohen Leistungen.
4. Nutzen Sie die Stärken der Schüler,	d. reagieren Sie auf die Bedürfnisse der Schüler.
5. Seien Sie flexibel und	e. um im Studium zu helfen.
6. Teilen Sie den Schülern die Strategien mit,	f. Mißerfolge zu zulassen.
7. Verbieten Sie sich und den Schülern,	g. die Sie selbst nutzen.

7. Дополните предложения.

Planung, erforschen, Vorurteile, offen, vorbereiten, engagieren, Verantwortung, ausprobieren, Quelle, neugierig, Lebenserfahrung, strukturieren, behandeln, Lehrmethoden, Diskussionen, Offenheit

1. Es ist erforderlich, dass die Lehrer sich in ihrem Beruf für die Bildung junger Menschen _____. Ihre _____ ist groß und sie sollen darüber wissen, wenn sie ihren Job lieben.

2. Eine ausgeprägte akademische Vorbereitung, mit einer dazugehörigen Portion der _____, ist eine weitere traditionelle Kompetenz für Lehrer. Je besser du als Lehrer _____ bist, desto besser.

3. Eine gute Lehrstruktur und eine vorausschauende _____ sind

wichtig für den Erfolg. Der Lehrer soll die Themenreihenfolge und die eingeplante Zeit sinnvoll organisieren und ____.

4. In einer Gesellschaft, die zunehmend vielfältiger und multikultureller wird, ist es notwendig, dass die Lehrer keine ____ haben und alle Schüler ohne Bevorzugung gleich ____.

5. _____ und Gruppenarbeiten im Unterricht sind erforderlich, um Schüler anzuspornen und um neue Lehrmethoden umzusetzen. Der Lehrer muss dabei immer für Fragen ____ sein.

6. Ein moderner Lehrer muss innovativ und bereit sein, neue Dinge ____ . Dazu gehören neue _____, elektronische Geräte und neue Mittel der Informations- und Kommunikationstechnik.

7. Eine der traditionellen Lehrerkompetenzen ist die ____ für Fragen. Gleichzeitig soll das Gespräch in sozialen Netzwerken gesucht werden, um neue Möglichkeiten zu _____.

8. Das Internet ist die beste ____ von Wissen. Der moderne Lehrer soll ____ sein und neue Information für seine Schüler suchen.

8. Выполните реферирование текста, завершив предложенные фразы.

Oft haben Lehrer mit Arbeitsbedingungen zu kämpfen, die ihnen das Leben erschweren. Hier sind fünf Schwierigkeiten, mit denen Lehrer sich zusätzlich auseinandersetzen müssen:

Neben der Vermittlung von Lehrinhalten müssen Lehrer außerdem Erziehungsaufgaben bewältigen. Eine Anforderung, der ein einzelner Lehrer angesichts der großen Schulklassen nur schwer gerecht werden kann. Kleinere Klassen und mehr Schulpsychologen,

Sozialpädagogen und Sozialarbeiter könnten die Lehrer entlasten.

Ständige Reformen und kleinere Veränderungen im Bildungssystem machen kontinuierliche Arbeit für Lehrer nahezu unmöglich. Könnte man sich für manche Neuerung mehr Zeit und Überlegung, würde das auch den Druck auf die Lehrer verringern.

Um die freie Zeit der Lehrer zu entlasten, wären dringend mehr unterrichtsfreie Phasen sowie Arbeits- und Rückzugsräume für Lehrer in der Schule nötig. Die meisten Lehrer besitzen dort keinen persönlichen Arbeitsplatz.

Die Ausbildung der Lehrer hinkt den Erkenntnisse der Forschung hinterher: Noch immer wird an den Universitäten Fachwissen und Pädagogik gesondert gelehrt. Wie der angehende Lehrer später diese beiden Bereiche miteinander verbindet, ist letztendlich ihm überlassen. Es wäre deshalb wichtig, dass die Lehramtsstudenten sich für jedes Unterrichtsfach auch spezielles pädagogisches Wissen aneignen können.

In Deutschland werden nach der vierten Klasse – und damit sehr früh – Kinder verschiedenen Schulformen zugewiesen. Es bleibt den Lehrern in den Grundschulen somit nur wenig Zeit auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen und die Schüler mit all ihren Stärken und Schwächen kennenzulernen.

1. Der Text ist dem Thema gewidmet.
2. Die Rede ist von ...
3. Der Autor zeigt ...
4. Es ist interessant, dass ...

5. Es ist nötig, dass ...
6. Es wird betont, dass ...
7. Ich bin überzeugt, dass ...
8. Ich finde, dass
9. Ohne Zweifel kann man sagen, dass ...
10. Aus allem ist klar geworden, dass ...

9. Переведите предложения.

1. Самым лучшим учителем становится тот, кто влияет на учеников, кто меняет их взгляд на жизнь и предмет, кто позволяет им раскрыться. 2. Как стать запоминающимся учителем? 3. Он подталкивает учеников в нужном направлении, а не определяет каждый их шаг. 4. Лучший педагог никогда не диктует свое мнение, он заставляет учеников учиться самостоятельно. 5. Учитель не должен приходить в класс с видом эксперта, которому все давно известно. 6. Поэтому хорошие педагоги всегда занимаются саморазвитием. 7. Он не просто знает все о программе и стандартах образования, он готов давать ученикам больше. 8. Он готов отвечать на все вопросы и поддерживать интерес к предмету, он мастер объяснений. 9. Хороший учитель умеет найти подход к любому ученику. 10. У него нет ярлыков и предубеждений. 11. Талантливый педагог может быть психологом, просто другом. 12. Он легко разбирается в людях и их нуждах. 13. Хороший учитель умеет делать процесс проще, но не упрощает информацию.

10. Расскажите об особенностях работы начинающего учителя.

Die Informationstechnologien in der Ausbildung

Wir wohnen im Jahrhundert der Informationen und der Kommunikationen. Heutzutage wird die große Aufmerksamkeit der Nutzung der Informationstechnologien im Ausbildungsprozess zugeteilt. Die modernen Informationstechnologien führen zur echten Revolution in der Bildung. Es handelt sich um die Veränderung des Inhalts der Bildung, um die Beherrschung der informativen Kultur, die wie die höchste Erscheinungsform der Bildung verstanden wird, einschließlich die Persönlichkeitsqualitäten des Menschen und seine professionelle Kompetenz.

Über den Begriff «die Informationstechnologien» versteht man eine bestimmte wissenschaftliche Richtung, in anderen – das konkrete Arbeitsverfahren mit den Informationen in gewissen Fällen: es ist die Gesamtheit des Wissens über die Weisen und die Mittel der Arbeit mit den informativen Ressourcen, sowohl die Weise als auch die Mittel der Bearbeitung und der Sendung der Informationen für das Erhalten der neuen Angaben über das studierte Objekt.

Alle pädagogischen Technologien sind informativ, da der lehrerzieherische Prozess vom Austausch den Informationen zwischen dem Pädagogen und den Studierenden immer begleitet wird. Aber im modernen Verständnis ist die Informationstechnologien der Ausbildung (ITA) eine pädagogische Technologie, die die speziellen Weisen verwendet, die Programm- und technischen Mittel (das Audio- und Videomittel, die Computer, die Telekommunikationsnetze) für die Arbeit mit der Information. So ist

es nötig ITA wie die Anlage der Informationstechnologien für die Bildung der neuen Möglichkeiten der Sendung des Wissens (die Tätigkeit des Pädagogen), der Wahrnehmung des Wissens (die Tätigkeit der Studierenden), der Einschätzung der Qualität der Ausbildung zu verstehen. Für die Realisierung des pädagogischen Prozesses ist die Nutzung der Mittel der Informationstechnologien notwendig, die dem wirksamen Öffnen der Individualität, den Persönlichkeitsqualitäten, der Entwicklung des Intellekts helfen.

Die informativen Ausbildungsumgebungen helfen im Lehrprozess den großen Teil der Möglichkeiten der modernen Technologien realisieren. Das ist beiträgt:

- Der besten Aneignung des Programmmaterials. Das liegt daran, dass das gereichte Material hinreißender wird, steigert sich sein Informationswert, es erscheint die Möglichkeit der vielseitigen Betrachtung der studierten Erscheinung.

- Der Realisierungen der Möglichkeiten der Verwaltung des Laufs des Lehrprozesses. Es wird die Bedingungen für die individuelle und differenzierte Ausbildung, der Auswahl des Tempos und der Weise des Studiums des Materials, der Teilung der Aufgaben nach den Niveaus der Komplexität geschaffen.

- Der Automatisierung der Kontrolle des Wissens, der Fähigkeiten, der Fertigkeiten. Es ist notwendig für die Erhöhung der Objektivität der Kontrolle des Wissens, der Verstärkung der Motivation des Studiums.

- Der Organisation des selbständigen Studiums des Lehrmaterials.

Die erhöhte Bedeutsamkeit der Nutzung der modernen Informationstechnologien ist im Laufe der Ausbildung von vielen Faktoren herbeigerufen:

- vom Komplikation des pädagogischen Prozesses unter den Bedingungen der Integration der Disziplinen;
- von der bedeutenden Steigerung des Niveaus der professionellen Wechselwirkung der Pädagogen und der Studierenden dank der Möglichkeit der Ausführung der gemeinsamen Projekte;
- von der Erhöhung der Effektivität der selbständigen Arbeit mit den elektronischen Ressourcen.

Die Informationstechnologien spielen die wichtige Rolle in der Entwicklung der Methodik des Unterrichtens, da die Arbeit jedes Lehrers die entwickelnde Bedeutung für die methodische und pädagogische Wissenschaft insgesamt hat.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Подберите русские эквиваленты.

A.

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 1. die Fähigkeiten | a. обмен |
| 2. die Fertigkeiten | b. информативность |
| 3. der Austausch | c. умения |
| 4. die Einschätzung | d. навыки |
| 5. der Informationswert | e. метод работы |
| 6. die Wechselwirkung | f. оценка |
| 7. das Arbeitsverfahren | g. взаимодействие |

B.

- | | |
|------------------|-------------------|
| 1. begleiten | a. способствовать |
| 2. verwenden | b. сопровождать |
| 3. beitragen | c. увеличиваться |
| 4. herbeirufen | d. применять |
| 5. sich steigern | e. изменять |
| 6. verstehen | f. вызывать |
| 7. verändern | g. понимать |

3. Образуйте словосочетания и переведите их.

- | | |
|---------------------------------|--------------------------|
| 1. die Aufmerksamkeit | a. des Wissens |
| 2. die höchste Erscheinungsform | b. der Individualität |
| 3. die Gesamtheit | c. der Bildung |
| 4. das wirksamen Öffnen | d. zuteilen |
| 5. die besten Aneignung | e. studierte |
| 6. die Bedeutsamkeit | f. des Programmmaterials |
| 7. die Erscheinung | g. erhöhte |

4. Ответьте на вопросы.

1. Was führt zur echten Revolution in der Bildung? 2. Warum sind die pädagogischen Technologien informativ? 3. Was bedeuten die Informationstechnologien? 4. Was versteht man unter der ITA? 5. Wozu benutzt man die Informationstechnologien in der Ausbildung? 6. Wie kann man die Aneignung des Programmmaterials verbessern? 7. Wie helfen ITA dem Lehrprozess verwalten? 8. Wie kann man die Kontrolle des Wissens, der Fähigkeiten, der Fertigkeiten automatisieren? 9. Mit welchen Faktoren ist die Nutzung der

modernen Informationstechnologien in der Ausbildung verbunden?

10. Warum haben einige Lehrer Angst vor den Informationstechnologien in der Ausbildung?

5. Переведите предложения.

1. Под информационными технологиями понимают процессы накопления, обработки, представления и использования информации с помощью электронных средств. 2. Информационная технология – система процедур преобразования информации с целью ее формирования, организации, обработки, распространения и использования. 3. Включение информационных технологий в учебный процесс позволяет:

a) организовывать на занятиях разные формы учебно-познавательной деятельности;

b) сделать активной и целенаправленной самостоятельную работу учащихся;

c) обеспечить более широкий доступ к учебной информации за счет компьютерных технологий поиска, доступа, отбора и структурирования информации в сетях Интернет;

d) обеспечивать доставку и хранение информации;

e) организовывать совместные научные эксперименты и образовательные программы;

f) обеспечить новые формы контроля и оценки знаний.

4. К средствам новых информационных технологий относятся персональные компьютеры, локальные вычислительные сети, устройства для преобразования данных из

графической или звуковой формы представления данных в цифровую и обратно, современные средства связи, программные комплексы. 5. Целью информатизации образования является создание как для педагогов, так и для учащихся благоприятных условий для свободного доступа к культурной, учебной и научной информации.

Neue Mittel im Unterricht

Es ist nicht zu leugnen, dass die neuen Mittel in die Lebenswelt der Schüler angekommen und dort fest verankert sind. Verabredungen werden per WhatsApp getroffen, über Facebook bleibt man in Kontakt und wird lieber schnell gegoogelt. Neben den vielbeschworenen Gefahren bieten neue Mittel aber vielfältigste Potenziale für noch lebendigeren, nachhaltigeren Unterricht. Mit den neuen Mittel sind viele neue Möglichkeiten entstanden, die Sie gezielt nutzen können.

Der Einsatz neuer Mittel im Unterricht sollte sinnvollerweise geschehen, um neue Lernerfahrungen und Zugänge zu Themen zu ermöglichen, aber auch um die individuellen Lernvoraussetzungen besser zu berücksichtigen. In den folgenden Bereichen lassen sich Computer und Smartphones didaktisch sinnvoll nutzen:

- Zur Speicherung der Präsentationen und Arbeitsergebnissen;
- Als Informationsquelle;
- Als Werkzeug zur Lösung von Lehraufgaben;
- Als Planungshilfe;
- Zum Austausch der Meinungen und zur Kooperation.

Sie recherchieren online, wenn Sie ein neues Thema vorbereiten. Neben Google und beispielsweise Wikipedia können Sie auch nach geeigneten Film- oder Audiomaterialien suchen. Kurze Clips oder MP3-Dateien sind nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam.

Audiodateien können Sie per MP3-Player mit Kopfhörer auch nur einzelnen Schülern zugänglich machen. Das ist eine lebendige Möglichkeit zur Individualisierung, die dem jeweiligen Schüler

ermöglicht, in seinem eigenen Tempo zu lernen, ohne die anderen zu stören. Die Schüler können Notebook für selbstständige Arbeit mit Online-Quellen benutzen.

Beim Lernen können mobile Endgeräte praktischem Begleiter auch in der Schule sein. Die rasante Verbreitung von Tablets, Notebooks und Smartphones bietet neue Chancen, sich Bildungsinhalte anzueignen und sich miteinander auszutauschen.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Переведите с помощью текста словосочетания.

Сохранение результатов работы; обмен мнениями; усваивать содержание; учитывать индивидуальные требования к обучению; обмениваться идеями друг с другом; обеспечить новый подход; возможности для живого, продолжительного обучения; новые средства закрепляются.

3. Ответьте на вопросы.

1. Welche Mittel sind in die Lebenswelt der Schüler angekommen? 2. Welche Gefahren stellen neue Mittel dar? 3. Was bieten neue Mittel? 4. Welche Mittel der Informationstechnologien nutzt der Lehrer im Unterricht? 5. Wozu kann man Computer und Smartphones didaktisch sinnvoll nutzen? 6. Wie helfen Google und Wikipedia im Unterricht? 7. Wie entsteht die Individualisierung mit Hilfe der neuen Mittel? 8. Welche Schwierigkeiten haben die Lehrer bei der Nutzung der Mittel der Informationstechnologien? 9. Wie werten die Schüler neue Informationstechnologien? 10. Wozu kann

die rasante Verbreitung von Tablets, Notebooks und Smartphones führen?

4. Впишите виды информационных средств обучения. Составьте ситуацию, как учитель может использовать их в обучении.

Arten der Informationsmittel des Unterrichts					
die elektronische Lehrbücher	das elektronische Trainergerät				

5. Заполните таблицу предложенными вариантами.

Die Suche der unbekannten Tatsachen; die Hilfe in der Planung; schneller Austausch von Erfahrung, Ressourcen und Konsultationen; das Selbststudium beitragen; die Suche des qualitativen Materials; die Zugänglichkeit; einfacher Zugriff zur Information; faules Verhältnis zum Unterricht; hinreißender Unterricht; die Aneignung der interaktiven Technologien; die Abwesenheit der Kenntnisse über Nutzung der Informationstechnologien; die Vorbereitung für Zukunft; die Entwicklung von Fähigkeiten, Selbstvertrauen; die Verkleinerung der persönlichen Kommunikation zwischen Lehrer und Schüler.

Vorteile der Informationstechnologien für Lehrer	Vorteile der Informationstechnologien für Lernenden	Nachteile der Informationstechnologien

6. Переведите текст.

Laut der Untersuchung sind 98% der deutschen Schulen mit Computerarbeitsplätzen ausgestattet. Der überwiegende Teil aller Lehrpersonen meidet den Computerraum. Ein Teil der Lehrer hat keine Ahnung, wie und warum man Computer und Internet didaktisch sinnvoll einsetzen und wo man sich knapp und effektiv darüber informieren kann. Die größte Unsicherheit wird durch das Ausgeliefertsein der Technik hervorgerufen. Das Internet funktioniert nicht, das Passwort wird nicht angenommen, das Netzwerk wird plötzlich unglaublich langsam. Im Falle einer Störung gilt es Ruhe zu bewahren. In schulischen Reihen gibt es viele, die sich in bestimmten Computerbereichen wesentlich besser als die Lehrperson auskennen. Diese Überlegenheit der Schüler untergräbt tatsächlich die eigene Autorität. Aber viele Schüler möchten dem Lehrer helfen. Berufen Sie die Profis unter den Schülern zu Experten und befragen Sie sie in Problemfällen. Die verantwortungsvolle Position wird von Experten mit Stolz und Eifer erfüllt.

7. Выскажите свою точку зрения о прочитанном, используя следующие фразы:

Ich bin davon überzeugt, dass ...

Ich denke / glaube / meine, dass ...

Einerseits ..., andererseits ...

Ich möchte betonen / unterstreichen / hervorheben, dass ...

Man kann nicht sagen / nicht ergänzen / nicht hinzufügen, dass ...

8. Подготовьте сообщение на тему «Использование информационных технологий в обучении».

Ein erfolgreicher Schüler

Erfolg in der Schule kommt mit weniger Geduld sowie Motivation. Leider gibt es so viele Ablenkungen auf diesem Weg. Manchmal ist es schwer «Nein» zu sagen. Wenn Schüler jedoch erfolgreicher werden will, dann muss er lernen, zu diesen Ablenkungen «Nein» sagen. Es kann während des Schuljahres schwer sein und auch anstrengend, aber die harte Arbeit zahlt sich am Ende immer aus.

Was muss man machen, um einem erfolgreichen Schüler zu werden. Wir bieten einige Ratschläge.

1. Benutze deine Tagesordnung, um organisiert zu bleiben und deine Pläne umzusetzen. Setze dir auch Fristen auf deiner Tagesordnung. Benutze deine Tagesordnung gut. Schreibe nicht nur die Hausaufgaben, sondern auch andere Sachen auf, an die du dich erinnern willst (wie Spiele, Training, Schülersitzungen usw.). Um ein erfolgreicher Schüler zu sein, brauchst du die Fähigkeit bei allen Aktivitäten dabei zu sein.

2. Genauso wie auf dem Laufenden bei aktuellen Ereignissen zu sein, ist wichtig, so ist es aktiv in deiner Schule zu sein. Es verbindet dich nicht nur mit anderen Menschen, aber es ist auch gut eine kollektive Einheit über eine Schülergemeinschaft zu haben. Es zeigt, dass dir die Lernumgebung wichtig ist und dass du die Aktivitäten deiner Schule unterstützt.

3. Es ist einfach zu vergessen, in Form zu bleiben, wenn die Arbeitsbelastung sich anhäuft, also einer Mannschaft in der Schule

beizutreten lässt dich um einen Punkt weniger in deinem Terminkalender sorgen. Es ist in deinen täglichen Tagesablauf integriert.

4. Kein Sportler zu sein, ist keine Ausrede nach der Schule nichts zu tun zu haben. Wenn Kunst dir gefällt, dann trete dem Kunstclub bei. Musik, trete dem Orchester oder einer Band bei. Trete etwas bei und sei dir sicher eine lange Zeit dabei zu bleiben; es sieht gut auf Universitätsbewerbungen aus.

5. Sobald du Zehntklässler bist, fange an Unis zu besuchen. Du musst noch nicht alles jetzt entscheiden, aber es hilft dir zu entscheiden, ob du eine große Uni oder eine kleine besuchen willst.

6. Das Beste, was du tun kannst, ist einfach mit allen befreundet zu sein. Sei zuversichtlich selbst. Gewöhne dir an Menschen Hallo zu sagen und scheue dich nicht davor mit neuen Klassenkameraden zu sprechen. Je komfortabler du mit unterschiedlichen Gruppen von Menschen wirst, desto mehr Leute werden dich mögen und desto mehr nimmst du die Vielseitigkeit für dein späteres Leben an.

7. Du solltest deinen eigenen Stil und deine eigene Identität haben, so dass du einzigartig in der Schule bist. Sei originell und habe keine Angst du selbst zu sein. Die Menschen erinnern sich eher an dich und wollen mit dir befreundet sein, wenn du faszinierend und anders bist.

8. Wenn du am Wochenende Freunde hast, gehe mit ihnen aus und habe Spaß. Selbst wenn du nicht viele Freunde hast, verbringe das Wochenende entspannt und mache etwas, dass du gern tust.

Entspanne dich selbst und sammel deine Energie, so dass wenn der Montag kommt, dass du wieder bereit bist.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Переведите слова, составьте с ними предложения.

Die Ablenkung, anstrengend, sich auszahlen, umsetzen, die Frist, erinnern, die Lernumgebung, unterstützen, die Arbeitsbelastung, sich anhäufen, beitreten, die Ausrede, die Bewerbung, befreunden, zuversichtlich, scheuen, die Vielseitigkeit, faszinierend.

3. Из предложенных примеров подберите подходящее заглавие к советам из текста.

- a. Versuche an den Wochenenden auszugehen!
- b. Kümmere dich um die Universität!
- c. Dem einzigen Trend, dem du folgen solltest, bist du selbst.
- d. Befreunde dich mit allen!
- e. Benutze deine Tagesordnung gut!
- f. Finde heraus, was deine Hobbies sind und welcher Verein zu dir passt!
- g. Mache einen Sport!
- h. Involviere dich in Schulaktivitäten!

4. Ответьте на вопросы.

1. Was bringt einen Erfolg in der Schule? 2. Welche Faktoren lenken die Schüler vom Studium ab? 3. Wollen die Schüler erfolgreicher werden? 4. Was müssen die Schüler machen, um erfolgreicher zu werden? 5. Wozu benutzen die Schüler eine

Tagesordnung? 6. Warum müssen die Schüler aktiv sein? 7. Welche Rolle spielt die Sportbeschäftigung? 8. Was beeinflusst die Auswahl der Tätigkeit am Nachmittag? 9. Wozu sollen die Schüler ein Institut oder eine Universität besuchen? 10. Was bedeutet die Freundschaft für Schüler? 11. Wie ziehen Schüler die Aufmerksamkeit auf sich? 12. Wie müssen die Schüler Wochenende bringen? 13. Bieten Sie Ihre Ratschläge an.

5. Расшифруйте основные критерии успешности ученика.

1. Die Fähigkeit lernen
2. Die Zielbewusstheit
3. Das Selbstvertrauen
4. Die Selbstständigkeit, die Initiative
5. Die Fähigkeit strategisch denken
6. Der Wunsch, seine Möglichkeiten erweitern
7. Das schöpferische Herangehen
8. Die Kontaktfreudigkeit

6. Определите, что поможет в создании успешного ученика. Предложите свои варианты.

1. Das Schaffen des psychologischen Komforts im Bildungsraum	a. ориентация на личность ученика
2. Die Orientierung auf die Persönlichkeit des Schülers	b. создание благоприятных условий
3. Das Schaffen der günstigen Bedingungen	c. внедрение инновационных процессов

4. Die Einführung der innovativen Prozesse	d. создание психологического комфорта в образовательном пространстве
.....	

7. Соедините части предложений.

1. Digitale Bildung ist ein Thema,	a. dass Schüler neuen Technologien gegenüber sehr aufgeschlossen sind und dass sie das Potenzial innovativer Technologien – wie etwa Virtual Reality – sehen und erkennen.
2. Es wird betont,	b. dass eine neue Lernkultur durch die vielfältigen neuen Möglichkeiten der Technologien und Medien entsteht.
3. Die Ergebnisse der Studie zeigen deutlich,	c. dass Politiker, Lehrende und Technologiekonzerne seit langer Zeit bewegt und zu Diskussionen anregt.
4. Wir stellen fest,	d. dass die Schüler den digitalen Wandel des Bildungswesens befürworten.
5. Hierzu bedarf es einer Offenheit,	e. können wir dem digitalen Wandel in Zukunft positiv begegnen.
6. Nur, wenn diese Grundlagen bereits in der Schule gelegt werden,	f. Veränderungen zuzulassen.

8. Определите плюсы и минусы использования современных технологий учащимися.

1. Moderne Technologien ermöglichen den Schülern, aktiver am Bildungsprozess teilzunehmen.

2. Smartphone lenken die Kinder doch vom Lernprozess ab.

3. Die Fähigkeit der Schüler sinkt zur echten Kommunikation.

4. Der Lernprozess wird durch digitale Lehrbücher dynamischer.

5. Online-Umfragen und andere digitale Mittel helfen alle Schüler in den Lernprozess einzubeziehen.

6. Technologien tragen zur Einführung eines gesunden Wettbewerbs im Bildungsprozess bei.

7. Die Qualität der Quellen im Internet lässt zu wünschen übrig.

8. Nicht alle Schüler können sich Tablett, Laptop, Smartphone oder auch ständigen Internetzugang leisten.

9. Moderne technologische Mittel vereinfachen die Systematisierung und Auswahl individueller Aufgaben für Schüler.

10. Technologien können auf Betrug und Ausweichen von Aufgaben provozieren.

11. Die Visualisierung von Unterrichtsmaterialien, die für die Wahrnehmung und das Verständnis schwierig sind, reduziert den Aufwand des Lehrers und die Zeit für Erklärungen

12. Schüler, die sich in Gruppen im Internet zusammenschließen, können Informationen austauschen, an Gruppenprojekten zusammenarbeiten und mit dem Pädagogen interagieren.

9. Создайте модель ученика XXI века. Опишите ее.

Verhalten gegenüber Kindern mit Behinderungen

Durch die Anwesenheit von Kindern mit bedeutenden Beschränktheiten oder Behinderungen wird eine ganz bestimmte Art und Weise, wie Lehrer ihre Schüler betrachten, wichtig.

Durch das Etikettieren können auch falsche Schlüsse gezogen werden. Ein junger Mann mit einer körperlichen Behinderung erinnert sich an seine eigenen Erfahrungen in der Schule: «Nach dem Entschluss meiner Eltern mich in eine Regelschule zu schicken, hatten wir eine Besprechung mit dem Direktor. Ich kann mich erinnern, wie er meinen Eltern sagte, dass ich vor meiner Zulassung einen Intelligenztest machen musste. Ich war dadurch sehr betroffen. Kein anderes Kind musste vor der Aufnahme einen solchen Test machen. Der Direktor nahm aufgrund meiner körperlichen Behinderung offensichtlich an, dass ich auch geistig nicht völlig in Ordnung war». Der Schüler bestand den Intelligenztest, war sehr gut in der Schule und besuchte danach eine weiterbildende höhere Schule.

Der Besuch einer Regelschule, zusammen mit den Kindern aus der Umgebung, stärkt das Selbstbewusstsein vieler Behinderten. Manchmal führt die Regelbeschulung auch dazu, dass sie sich der Unterschiede zu den anderen verstärkt bewusst werden. Der entscheidende Faktor ist das Verhalten der Mitschüler und der Lehrer.

Erfahrungen lassen jedoch darauf schließen, dass nur die gemeinsame Anwesenheit allein nicht unbedingt positive Interaktionen zur Folge haben muss und sich auch negativ auswirken kann.

Es muss nicht nur auf die Fähigkeiten der behinderten Kinder Rücksicht genommen werden, sondern auch auf die ihrer Mitschüler. Der Unterrichtsstil ist ein weiterer bedeutender Faktor. Ein Klima, in dem Konkurrenz anstatt Kooperation gefördert wird, macht es Kindern mit Behinderungen sehr schwer, am Unterricht teilzunehmen.

Texterläuterungen

1. die Behinderung – нарушение
2. die Beschränktheit – ограниченность, ущербность
3. der Behinderte – человек с нарушениями в развитии
4. die Beschulung – проведение (школьных) занятий
5. die Interaktion – взаимодействие (в межличностных отношениях)

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Ответьте на вопросы.

1. Ist das Verhalten den behinderten Kindern gegenüber von großer Bedeutung? 2. Was stärkt das Selbstbewusstsein vieler Behinderten? 3. Nennen Sie die Vor- und Nachteile eines Regelschulbesuchs für Kinder mit Behinderungen. 4. Welche Faktoren sind entscheidend für den Unterricht von Kindern mit Behinderungen in einer Regelschule? 5. Sind Sie auch der Meinung, dass die Kinder nicht als passive Wissensempfänger angesehen werden sollen?

3. Найдите в тексте сложные существительные, определите их составные части, переведите каждую часть в отдельности, а затем сложные слова в целом.

4. Найдите в тексте сложноподчиненные предложения. Определите в каждом из них вид придаточных предложений.

Helfer in der Klasse

Jede zusätzliche Hilfe in der Klasse ist ein ganz großes Plus. Das können Schüler, Eltern, Helfer und Lehrer sein. Eine zusätzliche Person, die in der Klasse gemeinsam mit dem Lehrer arbeitet, kann positive Lernbedingungen für alle Schüler schaffen.

Aber manchmal bedeutet zusätzliche Hilfe auch zusätzliche Schwierigkeiten. Es kann sich negativ auf das Lernergebnis auswirken. Der Helfer kann z.B. die Schüler sehr ablenken, wenn er sie bei ihren Aufgaben unterbricht. Eine Unterstützung in der Klasse kann auch den Verhaltensweisen schaden. Schüler, die vor ihren Klassenkameraden als «Sonderfall» hingestellt werden, fühlen sich herabgesetzt. Sie können auch ihrem Helfer gegenüber in eine gewisse Abhängigkeit geraten, und wenig oder gar kein Bestreben zeigen, mit anderen Schülern in der Klasse zusammenzuarbeiten.

Eine zusätzliche Person kann dem Lehrer zeigen, dass bestimmte Entscheidungen über Lernziele, Aufgaben und Übungen oder Klassenordnungen zumindest für einen Teil der Klasse ungeeignet sind.

Wie können solche Probleme vermieden werden? Man muss zuerst eine gemeinsame Arbeitsbasis finden: d. h. wie in der Klasse gearbeitet wird, welche Ziele verfolgt werden und welche Rolle jeder übernimmt. Es muss vor allem danach getrachtet werden, dass alle Mitglieder einer Klasse aktiv an den Aufgaben teilnehmen, während sich die Lehrer gleichzeitig so intensiv wie möglich mit den einzelnen Schülern beschäftigen.

Die Grundidee besteht darin, dass die Erwachsenen an einem gemeinsamen Platz bestimmte Rollen bekommen. Dabei handelt es sich um folgende Rollen: Individueller Helfer, Beschäftiger, Organisator.

Individueller Helfer ist für die intensive Betreuung einzelner Schüler oder Kleingruppen verantwortlich.

Beschäftiger versucht die restliche Klasse mit den gestellten Aufgaben und Übungen zu beschäftigen.

Organisator muss den Ablauf der Übungen garantieren. Er sorgt auch für die geeigneten Hilfsmittel. Die Schüler werden mit dieser Aufgabe betraut.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Ответьте на вопросы к тексту.

1. Was bedeutet zusätzliche Hilfe? 2. Welche Vor- und Nachteile hat zusätzliche Hilfe? 3. Wer kann positive Lernbedingungen für die Schüler in der Klasse schaffen? 4. Wie kann sich solche Hilfe negativ auf das Lernergebnis auswirken? 5. Welche Rollen können die Erwachsenen in der Klasse erhalten? 6. Erklären sie folgende Wörter: «Beschäftiger», «Individuellen Helfer», «Organisator»?

3. Подберите немецкие эквиваленты, используя прочитанный текст.

Речь идет о...; создать благоприятные условия для учебы; дополнительные трудности; влиять на что-либо; отвлекать кого-либо от работы; попасть в определенную зависимость; избежать

проблем; быть ответственным за что-либо; знакомиться с кем-либо.

4. Переведите на немецкий язык следующие словосочетания, составьте с ними предложения.

Учащиеся с проблемами в поведении; заботиться о детях с отклонением в развитии; нуждаться в чем-либо; получать пользу от чего-либо; дополнительные исследования по проблеме воспитания и развития учащихся; нарушения в физическом развитии; лучшая из профессий.

5. Найдите в тексте сложноподчиненные предложения, определите вид придаточных предложений, укажите в них подлежащее и сказуемое.

6. Прочитайте текст, составьте по тексту вопросы.

Die Sonderpädagogik als theoretische Grundlage der Bildung und der Erziehung der Behinderten entwickelte sich im Rahmen der pädagogischen Wissenschaften. Ihre Entwicklung erfolgte in enger Berührung mit den philosophischen, naturwissenschaftlichen und pädagogischen Grundlagen sowie mit allen anderen Wissenszweigen, die zum Kreis der pädagogischen Wissenschaften gerechnet werden. Die Sonderpädagogik besitzt einen eigenen Forschungsgegenstand und hat einen spezifischen Entwicklungsweg genommen. Es ist Aufgabe der Sonderpädagogik, die objektiven Gesetzmäßigkeiten in der Entwicklung der Behinderten zu erforschen, kompensatorische Möglichkeiten zu ermitteln und eine wissenschaftlich begründete pädagogische Typologie der Kinder zu geben. Die gesellschaftliche

Situation der Behinderten und das System, in dem sie gebildet und erzogen werden, sind die maßgebenden Faktoren der körperlichen und geistigen Entwicklung, wobei der besonders gestaltete Unterricht der entscheidende Faktor ist.

7. Выполните реферирование текста, завершив предложенные фразы.

1. Der Hauptgedanke dieses Textes ist ...
2. Es geht um ...
3. Der Autor unterstreicht, dass ...
4. Der Autor charakterisiert ...
5. Es ist wichtig, dass ...
6. Es wird betont, dass ...
7. Ich meine, dass ...
8. Ich finde, dass
9. Der Inhalt des Textes beweist, dass ...
10. Man kann also sagen, dass ...

Inklusive Bildung

Inklusive Bildung rückt die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Lernenden in den Mittelpunkt und begreift Vielfalt als Chance für Lern- und Bildungsprozesse. Sie ist Voraussetzung für ein friedliches und soziales Miteinander. In einer humanen Gesellschaft erfährt jeder Mensch mit seinen individuellen Eigenschaften, Interessen und Bedürfnissen Anerkennung und Wertschätzung und erhält die Chance auf gesellschaftliche Teilhabe. Jede Form der Exklusion wirkt einem friedlichen, sozialen und humanen Zusammenleben entgegen. Inklusive Bildung ist daher ein wichtiger Baustein für die Entwicklung einer Gesellschaft, in der in dieser Weise Vielfalt gelebt und jedem Menschen die Chance auf Teilhabe gewährt wird.

Um inklusive Bildung und Chancengerechtigkeit in der Bildung zu verwirklichen, muss eine Systemveränderung erfolgen. So unterschiedlich Menschen sind, so unterschiedlich sind auch ihre Arten zu lernen und sich zu bilden. Bildungssysteme müssen sich auf diese Heterogenität flexibel einstellen können und dürfen nicht starr sein. Nicht der Lernende muss sich in ein bestehendes System integrieren, sondern das Bildungssystem muss die Bedürfnisse aller Lernenden berücksichtigen und sich an sie anpassen. Damit geht der Begriff der Inklusion über den Begriff der Integration hinaus. Inklusion beinhaltet das Recht auf gemeinsamen Unterricht in einer Regelschule.

Es gibt einige Gründe, Bildungssysteme inklusiv zu gestalten. Pädagogische Begründung: Da inklusive Schulen alle Kinder

gemeinsam betreuen und unterrichten, müssen Lehrer Mittel und Wege finden, auf individuelle Unterschiede einzugehen. Davon profitieren alle Kinder.

Soziale Begründung: Inklusive Schulen wollen durch den gemeinsamen Unterricht erreichen, dass Kinder Vielfalt als normal erleben. Sie können dadurch einen Beitrag zu einer weniger diskriminierenden Gesellschaft leisten. Inklusive Bildung begreift Vielfalt und individuelle Unterschiede als Ressource.

Ökonomische Begründung: Es ist langfristig weniger kostenintensiv, Schulen einzuführen, die alle Kinder gemeinsam unterrichten, als ein komplexes System unterschiedlicher Schultypen zu erhalten, die jeweils auf verschiedene Gruppen spezialisiert sind. Ebenfalls ist es teurer, mangelhaft ausgebildete junge Menschen nachträglich zu qualifizieren und zu versorgen, als ihnen von Beginn an eine gute Bildung zu ermöglichen, die ihnen bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt und bessere Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben eröffnet.

Die Deutsche UNESCO-Kommission hat auf ihrer Hauptversammlung im Jahr 2017 die Resolution für eine inklusive Bildung in Deutschland verabschiedet. Darin ruft sie zu einer systematischen Umsetzung inklusiver Bildung im deutschen Bildungssystem, lebenslang sowie in formalen und non-formalen Kontexten, auf.

Eine große Herausforderung in Deutschland ist es, Regelschulen so zu gestalten, dass sie eine individuelle Förderung in heterogenen

Gruppen ermöglichen. So sollen auch Menschen mit besonderen Bedarfen die Möglichkeit haben, allgemeine Schulen zu besuchen. Solche Bedarfe können sich beispielsweise durch besondere Lernbedürfnisse, das Geschlecht oder auch soziale und ökonomische Voraussetzungen ergeben. Die Vermeidung von Geschlechterdiskriminierung gehört ebenso in das Themenfeld Inklusive Bildung wie auch die Förderung von hochbegabten, sozial benachteiligten oder behinderten Menschen.

Lange Zeit wurde beispielsweise für Menschen mit Behinderungen ein Sonderschulwesen in Form von Förderschulen favorisiert. Seit 2009 ist die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen auch für Deutschland rechtlich bindend. Artikel 24 der Konvention enthält das Recht auf inklusive Bildung und fordert dazu auf, Menschen mit Behinderungen den Besuch einer Regelschule zu ermöglichen. Beim Deutschen Institut für Menschenrechte in Berlin ist eine Monitoring-Stelle für die Umsetzung der Konvention in Deutschland angesiedelt.

Trotz vieler Fortschritte hat die inklusive Entwicklung des deutschen Bildungssystems noch einen weiten Weg vor sich: Zwar sind inzwischen in den Schulgesetzen der Länder rechtliche Rahmenbedingungen für ein inklusives Bildungswesen geschaffen worden. In diesen rechtlichen Rahmenbedingungen sind zum Teil jedoch nach wie vor Einschränkungen einer inklusiven Bildung enthalten, die auch dem individuellen Recht auf Besuch einer allgemeinen und berufsbildenden Schule entgegenstehen.

Eine planvolle Zusammenführung von Förderschulen (die einen Großteil der Ressourcen und Kompetenzen binden) und allgemeinen Schulen zu einem inklusiven Bildungssystem ist noch nicht erreicht. Diese Zusammenführung sollte nicht das Ziel verfolgen, die sonderpädagogische Expertise abzuschaffen, sondern sie in einem durchlässigen Bildungssystem für alle nutzbar zu machen, auch auf vorschulischer Ebene.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Составьте вопросы по тексту.

3. Подберите к словосочетаниям русские эквиваленты.

Die Bedürfnisse rücken, ein friedliches und soziales Miteinander, Chancengerechtigkeit verwirklichen, sich auf diese Heterogenität einstellen, das Recht beinhalten, auf individuelle Unterschiede eingehen, die Vermeidung von Geschlechterdiskriminierung, rechtliche Rahmenbedingungen.

4. Найдите по тексту объяснение утверждениям.

a) Inklusive Bildung ist ein wichtiger Baustein für die Entwicklung einer Gesellschaft.

b) Das Bildungssystem muss die Bedürfnisse aller Lernenden berücksichtigen.

c) Es gibt pädagogische, soziale, ökonomische Gründe für Inklusive Bildung.

d) Eine große Herausforderung in Deutschland ist Ermöglichung einer individuellen Förderung in heterogenen Gruppen.

e) Die inklusive Entwicklung des deutschen Bildungssystems hat ungelöste Fragen.

5. Выполните реферирование текста, завершив предложенные фразы.

1. Der Text bietet einen kurzen Überblick über ...
2. Es handelt um ...
3. Der Autor unterstreicht ...
4. Man kann nicht sagen, dass ...
5. Man muss berücksichtigen, dass ...
6. Es wird betont, dass ...
7. Meiner Meinung nach ...
8. Ich glaube, dass
9. Mit Sicherheit kann man sagen, dass ...
10. Zusammenfassend sei festgestellt, dass ...

6. Дополните предложения.

die Voraussetzungen, nutzen, Lerngegenstände, Maßnahmen, berücksichtigen, tragen, bieten, Lernumgebungen und Lerninformationen, Lernbedürfnisse, Grundlagen, individuellen, didaktisch-methodische, Kompetenzen

Ein inklusiver Unterricht _____ der Vielfalt von unterschiedlichen Lern- und Leistungsvoraussetzungen der Kinder und Jugendlichen Rechnung. Alle Kinder und Jugendlichen erhalten Zugang zu den verschiedenen _____. Es werden _____ dafür

geschaffen, dass sie sich über eine Vielfalt an Handlungsmöglichkeiten selbstbestimmt und selbstgesteuert in ihren Entwicklungsprozess einbringen. Das Konzept des handlungsorientierten, ganzheitlichen Unterrichts soll den Kindern und Jugendlichen die notwendigen Erfahrungs- und Zugangsfelder für aktive, zunehmend selbstständige und ergebnisorientierte Entwicklungsprozesse____. Damit werden ____ für ein nachhaltiges, lebenslanges Lernen gelegt. Inklusiver Unterricht ____ einerseits die Standards und Zielsetzungen für allgemeine schulische Abschlüsse und andererseits die ____ Kompetenzen der Lernenden. Gleiche ____ können im Unterricht auf unterschiedlichen Wegen und mit unterschiedlicher Zielstellung bearbeitet werden. Dies erfordert geeignete ____ Vorgehensweisen und Unterrichtskonzepte, um für alle Lernenden Aktivität und Teilhabe in einem barrierefreien Unterricht zu gewährleisten. Inklusiver Unterricht beinhaltet ____ innerer und äußerer Differenzierung, um flexibel und angemessen auf die Erfordernisse der Lerngruppe mit ihren unterschiedlichen Voraussetzungen eingehen zu können, und schließt personelle Überlegungen für die Unterrichtsgestaltung ein. Darüber hinaus soll Raum für kreative Entfaltung gemäß der individuellen ____ gegeben werden. Um den speziellen Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen im schulischen Alltag zu entsprechen, können Lehrkräfte und andere Personen mit spezifischen pädagogischen, therapeutischen und medizinischen ____ erforderlich sein. Inklusiver Unterricht ____ Situationen, Lehr- und Lernmittel,

Informationsmaterialien und Medien, die für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen den jeweiligen Erfordernissen der Behinderungen entsprechend gestaltet werden.

Internationale Studenten

Auslandserfahrung spielt an Unis eine wichtige Rolle. Immer mehr deutsche Studenten lernen den internationalen Unialltag kennen. Ob Italien, England oder Frankreich – von den gut zwei Millionen Hochschülern gehen nach Angaben des Statistischen Bundesamts jährlich über 50.000 in Ausland. Die deutschen Studenten werden immer mobiler. Katja Usunow ist eine der 50.000. Die 24-jährige Raumplanungsstudentin lebt für ein Jahr in Italien. Erst ging es zum Sprachkurs in die Toskana, dann hat sie an der Uni in Rom studiert und jetzt macht sie noch ein Praktikum in Palermo. Katja möchte durch das Auslandsjahr vor allem ihren Horizont erweitern. Franz Piesche-Blumtritt vom europäischen Arbeitsinformationsservice der Bundesagentur für Arbeit sagt: «Ein Auslandssemester ist inzwischen oft selbstverständlicher Bestandteil der universitären Ausbildung». Heutzutage gehen nach den Zahlen des Statistikamts fast dreimal so viele Studenten weg wie noch vor zwanzig Jahren. Und jedes Jahr machen sich ein paar tausend mehr auf den Weg. Allerdings kennt niemand die exakten Daten, denn bei der großen Zahl an Austauschorganisationen und Stipendienprogrammen hat selbst der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) keinen genauen Überblick. Viele Studenten ziehen auch auf eigene Faust los und tauchen in keiner Statistik auf. Was die angehenden Betriebswirte, Ingenieure und Informatiker an ausländische Unis treibt, liegt für Piesche-Blumtritt auf der Hand: «Wer interkulturelle Kompetenz erwirbt, mit anderen Nationalitäten und Mentalitäten umgehen kann, hat gute Job-

Chancen bei großen Unternehmen». Siegbert Wuttig, Referatsleiter für EU-Austauschprogramme beim DAAD, bestätigt: «Arbeitgeber erwarten heute so ein Qualifikationsprofil: Mobilität, Flexibilität, Sprachkenntnisse». Genau diese Fähigkeiten gewinnt man im Ausland, findet der Dortmunder Student Christian Mathé.

Erasmus ist ein von der EU finanziertes Programm, das den Austausch von Dozenten und vor allem von Studenten in Europa fördert. Jeder Erasmus-Student bekommt ein «Mobilitätsstipendium» von etwa 100 Euro im Monat, außerdem fallen eventuelle Studiengebühren weg. Die ausländischen Scheine werden an der Heimatuni angerechnet. Zumindest, wenn alles gut läuft. An deutschen Hochschulen ist Erasmus ein «Riesenerfolg», so Franz Piesche-Blumtritt.

Etwa 21.000 Studenten waren im Hochschuljahr 2003/2004 mit Erasmus im Ausland, nur in Frankreich gab es mehr Teilnehmer. Hierzulande gibt es die höchsten Zuwachsraten bei dem EU-Programm, um die zehn Prozent pro Jahr. «Erasmus ist eine Marke geworden, es wird gleichgesetzt mit europäischer Mobilität», sagt Siegbert Wuttig. Und die soll noch weiter gesteigert werden. Bis 2011 will die EU europaweit drei Millionen junge Leute mit Erasmus in Bewegung gebracht haben. Das sind dreimal so viele wie heute. Die Ziele sind ehrgeizig, weil hinter Erasmus auch politische Motive stehen. «Es geht darum, dass Bürger sich treffen, miteinander kommunizieren, sich verstehen», erklärt Wuttig. Auf lange Sicht soll der Studenten-Austausch in Europa auch die Mobilität in der

Arbeitswelt verbessern. Die Freizügigkeit der EU-Bürger könnte so Realität werden: «Wer im Ausland studiert hat, überlegt sich eher, dort später einmal zu arbeiten», sagt Franz Piesche-Blumtritt.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Ответьте на вопросы к тексту.

1. Worin besteht die Mobilität der Studenten? 2. Wozu dient der Studenten-Austausch? 3. Was ist Erasmus? 4. Welche politischen Motive stecken hinter dem Erasmus? 5. Wie sind die höchsten Zuwachsraten bei dem EU-Programm? 6. Welche positiven Seiten hat Erasmus? 7. Welche negativen Seiten hat Erasmus? 8. Studieren ausländische Studenten an Ihrer Universität? 9. Kommunizieren Sie mit den ausländischen Studenten? 10. Möchten Sie im Ausland studieren?

3. Переведите слова, составьте с ними предложения.

Mobil, die Mobilität, die Freizügigkeit, der Vorurteil, gerecht sein, verbessern, der Riesenerfolg, aufgehen, sich etw. (Dat.) vorstellen, kommunizieren, gleichsetzen, steigern.

4. Определите верно или ложно утверждение.

1. Immer mehr deutsche Studenten lernen den internationalen Unialltag kennen. 2. Auf lange Sicht soll der Studenten-Austausch in Europa auch die Mobilität in der Arbeitswelt verbessern. 3. Die Freizügigkeit der EU-Bürger könnte so Realität werden. 4. Wer im Ausland studiert hat, überlegt sich eher, dort später einmal zu arbeiten. 5. An deutschen Hochschulen ist Erasmus ein «Riesenerfolg». 6. Etwa

121.000 Studenten waren im Hochschuljahr 2003/2004 mit Erasmus im Ausland. 7. Erasmus ist eine Marke geworden, es wird gleichgesetzt mit europäischer Mobilität. 8. Bis 2021 will die EU europaweit drei Millionen junge Leute mit Erasmus in Bewegung gebracht haben.

5. Прокомментируйте следующие темы.

1. Erasmus
2. Der Studenten-Austausch
3. Die Mobilität der Studenten

6. Прочитайте текст. Выполните его реферирование.

**Tätigkeit der Assoziation der ausländischen Studenten
der Region Pensa**

Die Assoziation der ausländischen Studenten der Region Pensa (AAS) ist die Jugend-Studentenorganisation, die internationale Studierende in Pensa zusammenbringt. Die Aktivitäten der AAS werden mit Unterstützung des Amtes für Internationale Ausbildung (Staatliche Universität Pensa) in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Studentenangelegenheiten (Amt für Internationale Ausbildung, Staatliche Universität Pensa) durchgeführt. Die Assoziation wird auf der Basis der Staatlichen Universität Pensa gegründet.

Die Assoziation der ausländischen Studenten hat sich zum Ziel gesetzt, ausländische Staatsangehörige zu vereinigen, die in den Hochschulen der Region Pensa studieren. Die Ziele sind folgende:

- Verbesserung und Erweiterung des gegenseitigen Verständnisses im Bildungsbereich zwischen Universitätsverwaltung, ausländischen Bürgern, ihren Non-Profit-Organisationen und Regierungsbehörden der Russischen Föderation, öffentlichen Behörden in den Gründungsmitgliedern der Russischen Föderation;

- Förderung des gegenseitigen Verständnisses und der Freundschaft unter Studierenden verschiedener Staaten und Nationalitäten;

- Einführung von Initiativen zu verschiedenen akademischen und nicht-pädagogischen Fragen, Vorschläge bei der Verwaltung der Hochschulen;

- Umsetzung verschiedener Projekte, Durchführung von Workshops, Round-Table-Diskussionen und Treffen.

Die Assoziation konzentriert sich auf zwei Richtungen: inneruniversitäre Richtung und außeruniversitäre Richtung.

Inneruniversitäre Tätigkeit der AAS betrifft:

- Schaffung von Bedingungen für die schnelle Anpassung internationaler Studenten an der Universität, Treffen von Neuankömmlingen mit ihren Landsleuten, die an der Universität studieren;

- Berichterstattung an die Universitätsverwaltung über soziale Probleme internationaler Studierender und Suche nach gemeinsamen Lösungen;

- Enge Zusammenarbeit mit allen Abteilungen der Universität;

- Qualitätskontrolle der Ausbildung der internationalen Studenten;

- Umsetzung der vorhandenen Projekte im neuen Format;

- Organisation von Konferenzen, Diskussionsrunden und Forschungswettbewerben;

- Förderung des Gesundheitslebensstils unter internationalen Studenten durch Sportveranstaltungen;

- Organisation von Stadtführungen und Exkursionen zu Museen und anderen lokalen Sehenswürdigkeiten in der Region Pensa.

Außeruniversitäre Tätigkeit der AAS betrifft:

- Zusammenarbeit mit Non-Profit-Organisationen von Pensa;

- Zusammenarbeit mit Pensa-Schulen bei der Organisation gemeinsamer Veranstaltungen zum Kennenlernen der Schüler und internationale Studenten.

7. Подготовьте сообщение о международном сотрудничестве.

Das Selbststudium

Лексические упражнения

1. Что означает понятие «Das Selbststudium»? Предложите свои определения данного понятия.

a) Das Selbststudium ist eine wesentliche Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium, die wichtigste Studienform und dient der eigenständigen Wissensaneignung der Studenten.

b) Das Selbststudium ist eine Form der selbständigen Aneignung wissenschaftlicher Erkenntnisse durch die Studenten, in dem sie die wissenschaftliche Literatur zu einem bestimmten Problem zielgerichtet und wohlgeordnet durcharbeiten.

2. Какой точки зрения о самообразовании Вы придерживаетесь?

1) Keinen Sinn hat das Selbststudium ohne praktischen Unterricht unter der Leitung der Lektoren.

2) Eine Fremdsprache nur bei der selbständigen Arbeit zu beherrschen, ist es möglich.

3) Zur Effektivität beim Lernen kann das systematische zielbewusste Selbststudium außer dem Unterricht beitragen.

3. Прочитайте рекомендации. Как Вы думаете, эффективны ли они?

1. Suchen Sie sich einen ruhigen Arbeitsplatz. Legen Sie die Bücher und Hefte bereit.

2. Denken Sie, welche Studienaufgaben wichtigsten sind.

3. Bestimmen Sie die Reihenfolge der zu studierenden Literatur.

4. Planen Sie kleine Pausen und einen kleinen Spaziergang nach dem Literaturstudium ein.

5. Lesen und machen Sie die Fußnoten, Anmerkungen. Erarbeiten Sie sich ein System von Abkürzungen, Hervorhebungen und Verweisen.

6. Finden Sie den neuesten Forschungsstand zu einem Problem.

7. Durchdenken Sie, was Sie gelesen haben und schreiben Sie das Wichtigste kurz in Ihrem eigenen Stil auf.

4. Предложите свои рекомендации по самообучению.

Wissenschaftliche Arbeit

Wissenschaft ist

- zum einen die Gesamtheit des begründeten und überprüfbaren Wissens, das zu einer bestimmten Zeit in der Menschengemeinschaft als gesichert und irrtumsfrei gilt,

- zum anderen die Tätigkeit des Menschen, begründetes, überprüfbares, irrtumsfreies, nachvollziehbares Wissen zu erarbeiten und wieder infrage zu stellen (Forschung), dieses Wissen einschließlich seiner Grundlagen sowie den Weg zu diesem festzuhalten (Dokumentation) und es an Studierende zu vermitteln (Lehre).

Eine wissenschaftliche Arbeit ist ein schriftlicher Text mit systematischer Gliederung und erforderlichen Bestandteilen wie Inhaltsverzeichnis, Einleitung, Hauptteil, Schluss/Fazit, Abbildungsverzeichnis, Literaturverzeichnis.

Zur Themenfindung können die Vorgabe durch einen Lehrstuhl hilfreich sein oder ein Unternehmen, mit welchen die Arbeit angefertigt wird oder auch eigene Ideen. Allgemein sind bei der Themenfindung folgende Punkte zu beachten:

- Welchen Umfang und Tiefgang wird die Arbeit besitzen?
- Kann das Thema entsprechend stark eingegrenzt und präzisiert werden?
- Welche Hypothesen und Fragestellungen lassen sich aus diesem Thema ableiten?
- Welche Materialien können für dieses Thema herangezogen

werden?

Eine gute Planung und ein gutes Zeitmanagement sind für eine erfolgreiche Abschlussarbeit sehr wichtig. Es ist wichtig die Zeitplanung im Auge zu behalten und den Zeitplan permanent anzupassen.

Bei der Materialsuche ist wichtig, dass die Quellen Relevanz besitzen und die Qualität der wissenschaftlichen Arbeit sicherstellen. Dazu muss das gesamte Spektrum an Quellen genutzt werden. Trivallliteratur und ungesicherte Internetquellen sowie Quellen ohne eine Quellenangabe sollten nicht genutzt werden! Bei Büchern ist darauf zu achten, immer die aktuellste Auflage zu verwenden. Zeitschriften und Konferenzbeiträge sind vor allem für aktuelle Themen gut geeignet.

Die Struktur einer wissenschaftlichen Arbeit folgt in der Regel dem nachfolgenden Aufbau:

- Deckblatt: Titel, mit Untertitel; Art der Arbeit; Verfasser, Ort, Datum
- Eidesstattliche Erklärung
- Zusammenfassung
- Gliederung/Inhaltsverzeichnis
- Abbildungsverzeichnis, kann auch am Ende stehen
- Tabellenverzeichnis, kann auch am Ende stehen
- Abkürzungsverzeichnis (optional), kann auch am Ende stehen
- Einleitung
- Hauptteil

- Zusammenfassung / Ausblick
- Anhang (optional)
- Literaturverzeichnis: Alphabetisch sortiert nach Autoren bzw.

Herausgebern

Der Prozess einer wissenschaftlichen Arbeit beginnt immer mit dem Aufstellen einer Hypothese bzw. der Formulierung eines Problems. Anschließend wird zunächst der Stand der Forschung des für die Hypothese/des Problems relevanten Gebietes beschrieben. Darauf aufbauend wird der eigene Ansatz einer neuartigen Lösung des Problems/des Beweises, die Widerlegung der Hypothese etc. beschrieben. Anschließend folgt eine Begründung oder ein Beweis dafür, dass der eigene Ansatz das Problem löst und neuartig ist. Abschließend wird das Ergebnis der Arbeit zusammengefasst und Möglichkeiten zur weiteren Forschung im Bezug auf offene Probleme oder neue Fragestellungen aufgezeigt.

Der Titel sollte klar angegeben sein. Er dient zum Anlocken interessierter Leser.

Der Abstrakt legt das Thema der Arbeit präzise dar und stellt die wesentlichen Thesen dar. Er stellt eine kurze Zusammenfassung der folgenden Darlegungen dar. Er enthält kein Hintergrundmaterial! Ein Abstrakt ist oft die Entscheidungsgrundlage für einen Leser, die Arbeit zu lesen oder nicht zu lesen.

Die Gliederung muss einen «roten Faden» deutlich machen und in sich stimmig sein!

Die Einleitung ist mit dem wichtigsten Teil der Arbeit, da sie den Leser motivieren soll die vorliegende Arbeit weiter zu lesen. Sie sollte neben einer Motivation bzw. Problembeschreibung auch das Ziel der Arbeit beschreiben. Zusätzlich sollten die Fachgebiete die Arbeit betreffen und deren Bedeutung genannt werden. Wichtig ist eine klare Formulierung der Zielstellung und des Lösungsansatzes so wie abschließend eine Beschreibung der Gliederung der Arbeit.

Der Hauptteil der Arbeit untergliedert sich in mehrere Abschnitte. Zum einen werden für die Arbeit wichtige Grundlagen dargestellt. Darüber hinaus ist eine Einordnung des Problems sehr wichtig. Neben dem eigenen Lösungsansatz enthält der Hauptteil in der Regel auch ein Praktisches Beispiel bzw. eine Umsetzung sowie eine Bewertung der Ergebnisse. Die Gliederung des Hauptteils sollte Inhaltlich mit dem Betreuer abgesprochen sein. Allgemein sollte jedes Kapitel einen inneren inhaltlichen Zusammenhang haben und deshalb jeweils eine Art Einleitung, Inhalt und Zusammenfassung besitzen.

Zusammenfassung/Schlussfolgerung fasst die Resultate der Arbeit zusammen, und auch wirklich nur die Resultate. Er diskutiert die Ergebnisse aus einer größeren Perspektive und stellt einen größeren Zusammenhang dar. Dieser Abschnitt kann gegebenenfalls Empfehlungen z.B. für weiteres Vorgehen aussprechen. Zusätzlich legt er da, was die Arbeit gebracht hat und welche Einschränkungen es gegebenenfalls gab. Neben dem Abstrakt und der Einleitung ist dieser Abschnitt für die Gewinnung von Lesern der wichtigste.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Подберите русский эквивалент к словам, составьте с ними словосочетания.

Das Inhaltsverzeichnis, die Einleitung, der Hauptteil, das Abbildungsverzeichnis, der Abschnitt, das Literaturverzeichnis, die Zusammenfassung/Schlussfolgerung, der Abstrakt, das Deckblatt, die Fragestellung, die Begründung, die Darlegung, besitzen, präzisieren, heranziehen, anpassen, sicherstellen, zusammenfassen, aufzeigen, darlegen, darstellen, angeben, betreffen, sich untergliedern, enthalten, absprechen.

3. Переведите словосочетания. Расположите этапы работы над научной статьей в правильном порядке.

Графическое оформление статьи в соответствии с требованиями; создание единого текста, связного структурно и композиционно; определение цели написания и области применения научной статьи; оформление цитат, сносок, ссылок; составление тезисов по пунктам плана статьи; составление плана научной статьи; сбор материала по теме, анализ и систематизация материала; составление плана работы над научной статьей; выбор темы статьи.

4. Переведите предложения.

1. Научная статья имеет четкую структуру и, как правило, состоит из следующих частей:

1. Название (заголовок).

2. Аннотация.

3. Ключевые слова.
4. Введение.
5. Основная часть.
6. Выводы и дальнейшие перспективы исследования.
7. Список литературы.

2. Название должно привлекать внимание читателя. 3. Аннотация включает характеристику основной темы, проблемы, объекта, цели работы и ее результаты. 4. Ключевые слова выражают основное смысловое содержание статьи. 5. Текст статьи должен отвечать следующим основным формальным требованиям: точность и достоверность приведенных сведений; четкость и ясность изложения материала; доступность информации; логичность и последовательность; четкость структуры.

5. Обсудите следующие вопросы.

1. Wie stellen Sie sich Ihr wissenschaftliches Arbeiten vor?
2. Nennen Sie die Schwierigkeiten bei Ihrem wissenschaftlichen Arbeiten (wenn es solche gibt).
3. Diskutieren Sie über das wissenschaftliche Arbeiten?

Wissenschaftliche Konferenz

Am 27. April fand eine wissenschaftliche Webkonferenz statt. Die Webkonferenz hielt am Montag ab. Das Bildungsministerium der Region Pensa billigte diese Veranstaltung. Auf der Webkonferenz sind Studenten und Pädagogen des Pädagogischen Instituts anwesend. Die Konferenz dauerte ungefähr zwei Stunden. Der Vorsitzende der Webkonferenz war Professor A. Er eröffnete die Webkonferenz mit einer Eröffnungsansprache und gab die Tagesordnung bekannt. Mehrere Referenten hielten Vorträge. Es wird vorgeschlagen, die Redezeit der Referenten auf 10 Minuten zu beschränken. Die Bedingungen der Vorlesung waren aufschlussreiche Präsentation, Logik, Informationsgehalt und die erforderliche Länge des Textes. Die Leistungen der Präsentationen wurden streng bewertet. Einer der Anwesenden äußerte seine Meinung zu den in der Vorlesung beschriebenen Problemen. Einige Studenten schlugen eine Lösung für diese Probleme vor. Nach den Ergebnissen der Konferenz wählten die Studenten und Pädagogen einstimmig den zweiten Redner als Gewinner. Der Vorsitzende gibt ein Schlusswort ab. Er gratulierte dem Gewinner und händigte ihm eine elektronische Urkunde, die seinen Erfolg bestätigte, ein. Der Vorsitzende empfiehlt allen Studenten, an der nächsten Konferenz teilzunehmen.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Прочитайте и переведите слова.

a) die Eröffnungsansprache, der Anwesende, die

Ausschusssitzung, die Redezeit, der Ratschlag, die Schlussfolgerung, das Schlusswort, die Tagesordnung, der Vorsitzende, der Vortrag, abhalten, stattfinden, vorschlagen;

b) die Bemerkung, der Bericht, bekanntgeben, empfehlen, erklären, eröffnen, das Interesse, kritisch, das Referat, der Referent, referieren;

c) der Diskussionsredner, der Diskussionsteilnehmer, die Plenarsitzung, der Plenarvortrag.

3. Ответьте на вопросы.

1. Wo findet heute eine wissenschaftliche Konferenz statt? 2. Wer führt den Vorsitz? 3. Wer erklärt die Konferenz eröffnet? 4. Was gibt der Vorsitzende bekannt? 5. Wie wird die Tagesordnung von den Konferenzteilnehmern angenommen? 6. Welche Fragen stehen auf der Tagesordnung? 7. Wem erteilt der Vorsitzende das Wort? 8. Wie wurden die Vorträge von den Anwesenden angehört? 9. Wie lange dauern die Vorträge? 10. Worüber berichten die Referenten in ihren Vorträgen?

4. Замените выделенные слова синонимами.

das Wort nehmen, auf der Tagesordnung stehen, die Einstellung zu D, diskutabel, sich befassen mit D, berichten über A, stattfinden, der Redner, sich zum Wort melden, derselben Meinung sein

1. Worüber **referiert** dieser Wissenschaftler? 2. Er **beschäftigte sich** mit vielen interessanten Problemen. 3. In Berlin **tagen** viele

Weltkongresse. 4. **Auf dem Programm** stehen viele wichtige Fragen. 5. **Dem Referenten** wurde das Wort erteilt. 6. Das zu erforschende Problem ist **strittig**. 7. Mein Kollege **bittet ums Wort**. 8. Ein Diskussionsredner **ergreift das Wort**. 9. Die Mehrheit der Konferenzteilnehmer **stimmt** mit dem Referenten **überein**. 10. Was ist **Ihre Meinung zu** dieser Frage?

5. Выполните реферирование статьи.

Wissenschaftliche Konferenz

Vom 2. bis 6. Juni findet in Omsk die Internationale wissenschaftlich-praktische Konferenz, gewidmet der Partnerschaft der Organisationen Russlands und Deutschlands im Bereich der Wissenschaft, Bildung und Kultur «Lebendiges Erbe Alexander von Humboldts» statt.

Dies ist eine wichtige Veranstaltung für die Universitäten, Ausbildungszentren und Organisationen, die zur Stärkung der wissenschaftlichen Beziehungen zwischen Russland und Deutschland beitragen.

Die Konferenz ist dem 250-jährigen Jubiläum des deutschen Wissenschaftlers Alexander von Humboldt und dem 190-jährigen Jubiläum seiner Russland-Reise gewidmet. Die Teilnehmer sind Doktoranden russischer und deutscher Universitäten, Wissenschaftler aus Russland, Deutschland und anderen Ländern.

An der Eröffnung und Arbeit der Konferenz nehmen Vize-Gouverneur der Region Omsk Michail Karakos, erste stellvertretende Vorsitzende des Internationalen Verbandes der deutschen Kultur Olga

Martens, erster Vorsitzender von Alexander von Humboldt-Kulturforum Schloss Goldkronach e.V. Hartmut Koschyk, Professor des Lehrstuhls für Philosophie und Wirtschaft der Universität Bayreuth Julian Fink, Rektor der Omsker Staatlichen Dostojewskij-Universität, Professor, Dr. Alexej Jakub, amtierender Rektor der Staatlichen Pädagogischen Universität Omsk, Dr. Iwan Krott und Vertreterin der Humboldt-Gesellschaft Dorothea Humboldt-Dachröden teil.

Partner der Konferenz sind: Regierung der Region Omsk, Russische Staatliche Universität für Geisteswissenschaften, Omsker Staatliche Dostojewskij-Universität, Staatliche Pädagogische Universität Omsk, Alexander von Humboldt- Kulturforum Schloss Goldkronach e.V., Universität Bayreuth, Moskauer Humboldt-Club, Sibirische Abteilung des Instituts für Kulturerbe.

6. Составьте монолог «Участие в научной студенческой конференции», используя следующие слова и словосочетания.

Eine Konferenz abhalten, anwesend sein, der Anwesende, der Vortrag, aufschlußreich, auftreten, die Tagesordnung bekanntgeben, billigen, dauern, einhändigen, einstimmig, empfehlen, eröffnen, die Eröffnungsansprache, das Gesellschaftsprogramm, der Referent, der Hauptreferent, das Schlusswort, stattfinden, die Veranstaltung, vorschlagen, der Vorsitzende, Erfolge, Leistungen würdigen.

7. Прочитайте текст и ответьте на вопросы.

Die Aspirantur in Russland

Eine Form der Heranbildung von wissenschaftlichem Nachwuchs für die Forschung in der Akademie der Wissenschaften Russlands ist die Aspirantur.

In die Aspirantur werden junge Leute aufgenommen, die eine abgeschlossene Hochschulbildung besitzen und die Aufnahmeprüfungen bestanden haben. Bei der Aufnahme werden folgende Prüfungen abgelegt: in Philosophie, in einer Fremdsprache und im Spezialfach.

In Russland gibt es zwei Formen der Aspirantur: die Direkt- und die Fernaspirantur. Die Ausbildung in der Direktaspirantur dauert normalerweise drei Jahre und in der Fernaspirantur vier Jahre. Die Direktaspiranten erhalten für drei Jahre ein Stipendium und müssen in dieser Zeit unter Anleitung eines wissenschaftlichen Betreuers eine Kandidatendissertation erarbeiten. Von der Berufsarbeit werden die Direktaspiranten freigestellt.

Die Fernaspiranten werden von der Berufsarbeit nicht freigestellt und erhalten auch kein Stipendium, sie erhalten ihr Gehalt. Im ersten Studienjahr studieren die Aspiranten Philosophie, eine Fremdsprache und Informatik. Das Studium dieser Fächer wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Diese Prüfung heißt Kandidatenprüfung. Die Kandidatenprüfungen sind eine Voraussetzung für die Verteidigung der Dissertation.

In den nächsten zwei Jahren vertieft der Direktaspirant seine theoretischen Kenntnisse auf dem jeweiligen Fachgebiet, eignet sich spezielles Wissen über ein bestimmtes Thema an und erarbeitet eine

Dissertation zu diesem Thema. Seine Befähigung für die selbständige Forschungsarbeit weist er durch diese Kandidatendissertation nach. Die Kandidatendissertation wird öffentlich verteidigt. Eine wesentliche Voraussetzung für die Verteidigung der Dissertation ist, dass Teile der Dissertation vorher in Form von Artikeln in wissenschaftlichen Fachzeitschriften veröffentlicht werden. Diese Publikationen behandeln Teilprobleme der Arbeit und sollen in ihrer Gesamtheit dem Inhalt der Dissertation entsprechen.

Nach der öffentlichen Verteidigung der Dissertation erwirbt der Aspirant den akademischen Grad eines «Kandidaten der Wissenschaften». Hier seien einige Beispiele für diesen akademischen Grad angeführt, nämlich Kandidat der chemischen Wissenschaften, Kandidat der philosophischen Wissenschaften usw.

1. Was bedeutet die Aspirantur? 2. Welche Formen der Aspirantur gibt es in Russland? 3. Welche Prüfungen werden bei der Aufnahme in die Aspirantur abgelegt? 4. Wie lange dauert eine Aspirantur? 5. Wer leitet die Arbeit eines Aspiranten? 6. Welche und wie viel Artikel müssen die Aspiranten veröffentlichen? 7. Womit wird die Aspirantur abgeschlossen?

8. Составьте со следующими словосочетаниями предложения в Aktiv и Passiv.

Unter Anleitung eines wissenschaftlichen *руководителя*; bei der *поступлении* in die Aspirantur; Aufnahmeprüfungen *сдавать*; wissenschaftliche Probleme *обсуждать*; das Thema einer Dissertation *утвердить*; einen akademischen Grad *получить*;

wissenschaftliches Material *собирать*; sich auf eine
Kandidatenprüfung *готовиться*; eine Dissertation *защитить*.

9. Расскажите об основных формах научно-исследовательской деятельности будущего учителя.

Das pädagogische Praktikum in der Schule

Das Schulpraktikum soll den Studenten helfen, durch geeignete Formen der Verbindung von Theorie und Praxis eine berufsorientierte Haltung zu ihrem späteren Tätigkeitsfeld aufbauen zu können. Grundlegende Ziele des Schulpraktikums sind:

- Auseinandersetzung mit den Aufgaben des Lehrerberufs in Theorie und Praxis,
- Einblicke in schulische, erzieherische und unterrichtliche Prozesse,
- Kenntnis von Rahmenbedingungen des Lehrerinnen- und Lehrerberufs,
- Fähigkeit zur Analyse von Lehr- und Lernprozessen,
- Reflexion der persönlichen Eignung und Neigung für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf.

Schon im zweiten Semester machen sich die Studenten mit der Arbeit an der Schule vertraut. Sie besuchen die Schule und sind in der Klasse zu Gast, meistens sitzen sie ruhig beobachtend.

In den fünften und nächsten Studienjahren kommt das aktive pädagogische Praktikum. Die Praktikanten haben nicht nur bei den Schullehrern zu hospitieren, sondern selbst Stunden zu erteilen, indem sie ihre Wissen, Können, Fertigkeiten praktisch realisieren.

Seine Stunde bespricht der Student mit dem Methodiker oder dem Betreuer vor, dann fertigt er die Stundeskizze an, wobei die Anleitungen und Hinweise des Methodikers von Bedeutung sind. Beim Planen der Stunde ist es sehr wichtig Besonderheiten,

Wissensniveau, Alter der Klasse im Ganzen und individuelle Neigungen und Fähigkeiten jedes einzelnen Schülers zu berücksichtigen. Nach der Stunde kommt die Auswertungsbesprechung. Bei der Auswertung der Stunde spielt vieles mit: Ordnung und Sauberkeit im Klassenraum, Ruhe und Arbeitsatmosphäre, Aktualität des Stoffes, Anschaulichkeit, Einsatz und Wechsel der Methoden und die Hauptsache, ob das Ziel der Stunde erreicht wurde. Als Bestandteil des Praktikums ist vorgesehen, Bereiche des Schullebens außerhalb des Unterrichts kennenzulernen, wie z. B. Theatergruppen, Schulfeste, Gespräche mit Schulleitern, Lehrerkonferenzen usw. Mindestens eine außerschulische Veranstaltung führt der Student-Praktikant selbst durch. Die Ergebnisse des Praktikums werden im Bericht dargestellt.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Подберите русские эквиваленты. Составьте предложения со словосочетаниями.

Die Berufserfahrung sammeln; das Praktikum ableisten; den Stundenplan einhalten; einen guten Kontakt zur Klasse gewinnen; den Stoff anschaulich gestalten; die Aussprache üben; vernachlässigen Akk.; die Schüler der Reihe nach abfragen; viele Schüler im Unterricht ansprechen; eine Kontrollarbeit ankündigen; die Schüler zur aktiven Arbeit heranziehen; die Aktivität und Selbständigkeit der Schüler anregen; die Übungen abwechslungsreich gestalten; die Disziplin untergraben, verletzen; außerschulische Arbeit leisten; eine

eiserne Ausdauer haben; Fähigkeiten/Kenntnisse erwerben; mit den Schwierigkeiten fertig machen.

3. Ответьте на вопросы.

1. Was gibt das Schulpraktikum? 2. Wann haben die Lehrerstudenten ihr erstes Praktikum? 3. Wie bereitet sich der Praktikant auf seine Stunde vor? 4. Was ist wichtig beim Planen der Stunde? 5. Nach welchen Kriterien wird die Stunde bewertet? 6. Wer kann Probestunde bewerten? 7. Was müssen die Praktikanten wissen? 8. Welche Probleme haben die Praktikanten?

4. Дополните предложения.

1. Im Unterricht eignen sich die Fachschüler theoretische Kenntnisse an, während ... wenden sie die erworbenen Kenntnisse an. 2. Er hat schon viele Jahre ... hinter sich. 3. Die Zeit des Studiums dauert 4 Jahre, etwa ein halbes Jahr davon nimmt ... ein. 4. In der Theorie sieht manches anders aus als in 5. Während ... werden die Fachschüler von Mentoren betreut. 6. Der Unterricht wird in der Fachschule durchgeführt, ... absolvieren die Fachschüler in Schulen. 7. Vorläufig ist das nur eine Theorie, die durch ... widerlegt werden kann. 8. Er ist nicht nur in der Theorie stark, sondern auch

5. Замените выделенные слова синонимами.

1. Die Lehrer *lehren* die Kinder lesen, schreiben, rechnen usw. 2. Man *unterrichtet* die Kinder in Mathe, Geschichte usw. 3. Alle Menschen, die irgendwo arbeiten, bekommen *den Lohn*. 4. Meine Freundin *ist* Ingenieur *von Beruf*. 5. Dieser Beruf *gefällt* meiner

Freundin. 6. Er ist in allen Bereichen *kompetent*. 7. Vor kurzem hat man ihm *gekündigt*.

6. Подготовьте сообщение на тему «Моя первая практика в школе».

Stellengesuch

Jeder Mensch ist mindestens einmal im Leben ein Stellsucher. Nach dem Studium möchte jeder einen guten Arbeitsplatz finden. Ein Stellgesuch ist eine aktive, direkte Form, sich an einen potentiellen neuen Arbeitgeber zu wenden. Der Arbeitgeber stellt im Inserat spezielle Angaben zur Person: Alter, besondere Praxisleistungen, Schwerpunkte der beruflichen Tätigkeit, des Studiums an.

Die Bewerber um eine offene Stelle müssen neu denken und umdenken, sich auf die neuen Arbeitsverhältnisse einstellen. Arbeitsmarkt verlangt fachübergreifendes Denken, hohe Flexibilität und Anpassung an der jeweils erforderlichen, hohen fachlichen Qualifikation.

Internationaler Wettbewerb und technischer Fortschritt erfordern über die Fachkompetenz hinaus verstärkt folgende Eigenschaften und Verhaltensweisen: Leistungsbereitschaft, Einstellung zur Arbeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Konzentrationsfähigkeit, Teamfähigkeit, logisches Denken, Initiative, selbständiges Lernen, Zielstrebigkeit, kommunikatives Verhalten.....

Gut bezahlte Berufsarbeit gilt derzeit in der Gesellschaft als extremes wertvolles Gut mit hohem Image. Unbezahlte Arbeit findet wenig Anerkennung in der Gesellschaft. Arbeit im Betrieb bildet das Fundament für die von Arbeitnehmern und Arbeitgebern gemeinsam getragene Finanzierung des sozialen Sicherungssystems, vor allem von Arbeitslosen-, Kranken- und Rentenversicherung.

Bildung wird die neue soziale Frage des 21. Jahrhunderts. Der Arbeitnehmer von morgen ist vielfach Mitunternehmer. Lebenslanges Lernen wird zur Alltagspraxis. Neue Weiterbildungssysteme im Beruf und Alltag, eine neue Lernkultur ermöglichen auch Menschen mittleren und höheren Alters, berufsfähig zu bleiben.

15 % der Deutschen glauben, den falschen Beruf gewählt zu haben, weil sie sich über ihren Berufswunsch nicht im Klaren waren. Die Bewerber wissen oft nicht, was sie wollen und vor allem, was sie können. Vor der Bewerbung und Jobsuche muss man Selbstanalyse machen, Antwort auf folgende Fragen finden: Wer bin ich? – Was treibt mich an? – Was kann ich? – Was will ich? Man muss seine Schwächen kennen und Stärken einsetzen.

In der Regel sucht man Stellenanzeigen in der Zeitung oder im Internet, man liest sie genau und wählt die passende. Der nächste Schritt ist es, eine Bewerbung vorzubereiten.

Die schriftliche Bewerbung besteht meistens aus drei Teilen:

1. **Das Anschreiben.** Das ist ein Brief, den der mögliche Arbeitgeber zuerst liest. Dieser Brief ist sehr wichtig. Er ist die Eingangstür zu Ihrer Bewerbung. Sie möchten, dass man Sie zu einem Gespräch einlädt. In diesem Brief können Sie zeigen, dass ein Gespräch mit Ihnen lohnt. Im Anschreiben müssen Sie zeigen, warum Sie die richtige Person für die Stelle sind.

2. **Der Lebenslauf.** Im Lebenslauf führen Sie alle Stationen Ihres Lebens auf, die für die Bewerbung relevant sind. Oft möchte der Arbeitgeber ein Foto.

3. Die Zeugnisse. Diese Dokumente zeigen, was Sie in Ihrem Leben gelernt haben und wie man Ihre Arbeit bewertet hat (Schulzeugnis, Ausbildungszeugnisse, Arbeitszeugnis.....)

Ziel der schriftlichen Bewerbung ist die Einladung zum Vorstellungsgespräch. Das Bewerbungsgespräch ist sehr wichtig, weil der potentielle Arbeitgeber sich ein erstes Bild von dem Bewerber macht.

Der Arbeitsvertrag regelt die Rechte und Pflichten zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Der Arbeitsvertrag für Arbeiter und Angestellte enthält Vereinbarungen über:

1. Beginn des Arbeitsverhältnisses
2. Probezeit
3. Tätigkeit, Vergütung
4. Arbeitszeit
5. Erholungsurlaub
6. Krankheit
7. Kündigung

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Ответьте на вопросы к тексту:

1. Welche Angaben zur Person stellt der Arbeitgeber im Inserat an? 2. Was verlangt der Arbeitsmarkt? 3. Was erfordert internationaler Wettbewerb und technischer Fortschritt? 4. Welche Arbeit findet die Anerkennung in der Gesellschaft? 5. Was ermöglicht Menschen

mittleren und höheren Alters, berufsfähig zu bleiben? 6. Warum 15% Deutschen glauben, den falschen Beruf gewählt zu haben? 7. Welche Fragen müssen die Bewerber an sich stellen? 8. Aus welchen Teilen besteht die schriftliche Bewerbung? 9. Warum ist die schriftliche Bewerbung sehr wichtig? 10. Welche Vereinbarungen enthält der Arbeitsvertrag?

3. Найдите в тексте немецкие эквиваленты:

Работодатель, профессиональная деятельность, трудовые отношения, гибкость, международная конкуренция, черты характера, манера поведения, признание общества, социальная система страхования, повседневная практика, профессионально пригодный, претендент (соискатель), объявление в газете, самоанализ, письменное заявление об устройстве на работу, собеседование, трудовой договор, соглашение, испытательный срок, увольнение.

4. Продолжите предложения, переведите на русский язык:

- Ein Stellgesuch ist.....
- Der Bewerber muss folgende Eigenschaften und Verhaltensweisen besitzen: Leistungsbereitschaft,
- Die schriftliche Bewerbung besteht aus.....
- Der Arbeitsvertrag enthält.....

5. Заполните анкету самооценки:

Ein Fragebogen zur Selbsteinschätzung

Ich kann

Kinder lehren ☐

Auto fahren ☐

Computerprogramme erklären ☐

verkaufen ☐

Das kann ich auch: ☐.....

Ich spreche gern. ☐

Ich bin sportlich.☐

Ich lese gern Bücher ☐, Zeitungen ☐.

Das ist für mich im Arbeitsleben wichtig:

.....

.....

6. Заполните своё резюме по образцу:

Lebenslauf

Name:

Adresse:

Geburtsdatum:

Staatsangehörigkeit:

Familienstand:

Aus- und Fortbildung:

Beruflicher Werdegang:

Besondere Kenntnisse:

Hobbys:

Datum, Ort,

Unterschrift

7. Прочитайте образец письма (das Anschreiben):

Sehr geehrter Herr Drechsler,

mit großem Interesse habe ich Ihre Anzeige in der Nürnberger Zeitung vom 5. Juni gelesen.

Ich bin 35 Jahre alt und arbeite seit 5 Jahren als Gärtner in einem kleinen Team.

Ich komme aus Serbien, lebe aber seit 6 Jahren in Deutschland. In Serbien habe ich mehrere Jahre in einer Gärtnerei gearbeitet. Meine Deutschkenntnisse habe ich durch Kurse erworben.

Ich habe den Führerschein Klasse B. über ein persönliches Gespräch würde ich mich sehr freuen.

Ivo Batic

На какую должность претендует автор? Подтвердите аргументами из текста письма.

8. В какой из рубрик Вы искали бы объявления о работе:

Soziale Berufe – Handwerk – Gastronomie – Dienstleistung – Verkauf – Transport.

9. Напишите письмо потенциальному работодателю, постарайтесь убедить, что Вы именно тот человек, кто ему нужен.

Die Weiterbildung

Technischer Fortschritt, Globalisierung und die sich ständig wandelnde Gesellschaft führen zu ständig wachsenden Anforderungen in Beruf und Alltag. Oft können die hohen Ansprüche nur durch den Erwerb von Zusatzqualifikationen nach der beruflichen Erstausbildung auf Dauer erfüllt werden. Dadurch wird eine stetige Weiterbildung immer unumgänglicher.

Neben den beruflichen Gründen für eine Weiterbildung wie der Verbesserung der Aufstiegs- und Entwicklungschancen oder dem erleichterten Neueinstieg für Menschen, die länger in ihrem Beruf pausiert haben, bietet «lebenslanges Lernen» vor allem die Möglichkeit, sich selbst weiterzuentwickeln und seine Begabungen und Interessen neu auszuloten oder zu vertiefen. Die Erweiterung des eigenen Horizontes und das Entdecken neuer Interessen nach oft routinierten, langjährigen Berufsjahren führen dadurch oft zu einer tiefen, persönlichen Befriedigung.

Vor allem die Weiterbildung neben der beruflichen Tätigkeit bietet sehr viele Vorteile. Neben dem Aspekt, weiterhin über einen sicheren Arbeitsplatz und über ein sicheres Einkommen zu verfügen, sprechen vor allem die freie Zeiteinteilung und die Unabhängigkeit von einem bestimmten Lehrgangsort für diese Form der Fortbildung. Die Weiterbildung neben dem Beruf ist somit eine ideale Möglichkeit um sich beruflich, aber vor allem auch persönlich weiterzuentwickeln.

Prinzipiell kann die Weiterbildung in zwei Arten beschrieben werden. Es gibt die Fortbildung, die vom Arbeitgeber finanziert wird

und unmittelbar notwendig ist, um die Aufgaben am Arbeitsplatz zu lösen. Diese Art der Weiterbildung erfolgt in Form von Coaching durch Seminare und Kurse, in der Regel auf Initiative des Arbeitgebers, kann aber auch selbst vorgeschlagen werden. Die Kosten für diese Art der Bildung übernimmt in der Regel der Arbeitgeber.

Die andere Bildungsmaßnahme beinhaltet die Weiterbildung auf privater Initiative, wobei auch die Unkosten für diese Fortbildung aus dem privaten Budget zu finanzieren sind. Das berufsbegleitende Fernstudium oder die bekannten Kurse sind hier zu nennen und stehen in der Rangliste ganz oben. Je spezialisierter die Kenntnisse jedoch sein müssen, umso teurer sind in der Regel auch die Weiterbildungsangebote. Oft werden diese Sachverhalte durch private Schulen bzw. Akademien vermittelt. Die Weiterbildung hilft natürlich nicht nur bei der Weiterentwicklung der beruflichen Qualifikation. Die Weiterbildung kann vor allem auch bei der Suche nach einem neuen Beschäftigungsverhältnis von entscheidender Bedeutung sein.

Wer sich weiterbilden möchte, findet zahlreiche Möglichkeiten dazu. Die private Weiterbildung spielt dabei eine sehr große Rolle. Die Weiterbildung kann dabei durch die Teilnahme an bestimmten Kursen erfolgen oder durch die Aufnahme von einem Studium. Ob es sich dabei um ein Vollstudium oder um ein Studium über eine Fernschule bzw. an einer Abendschule handelt, spielt dabei keine Rolle. Die Weiterbildung kann also eine entscheidende Rolle bei der

beruflichen Entwicklung spielen, aber auch die Erfolgsaussichten bei einer Bewerbung auf eine freie Stelle erhöhen.

Лексические упражнения

1. Прочитайте и переведите текст.

2. Дополните предложения.

1. Einige Aspekte führen zu ____ in Beruf. 2. Prinzipiell kann ____ in zwei Arten beschrieben werden. 3. Die andere Bildungsmaßnahme beinhaltet die Weiterbildung ____ . 4. ____ des eigenen Horizontes führt zu einer tiefen persönlichen Befriedigung. 5. ____ stehen in der Rangliste ganz oben. 6. Die Weiterbildung hilft nicht nur bei der Weiterentwicklung ____ . 7. ____ spielt eine sehr große Rolle. 8. Die Weiterbildung kann ____ bei der beruflichen Entwicklung spielen. 9. ____ für diese Art der Bildung übernimmt in der Regel der Arbeitgeber. 10. Die Weiterbildung neben der beruflichen Tätigkeit bietet ____ .

3. Переведите слова и словосочетания. Составьте из них предложения.

Растущие требования, непрерывное образование, технический прогресс, квалификация, улучшение, приводить, углублять, расширять, удовлетворение, предлагать, дальнейшее образование, следовать, положительная сторона, отрицательная сторона, многочисленные возможности, независимость.

4. Составьте ситуации.

a) die Weiterbildung, finanzieren, zahlreiche Möglichkeit, erhöhen, die Art der Bildung, verfügen, helfen, die Abendschule, die Qualifikation, vorschlagen.

b) die Kenntnisse, die Weiterbildung, technischer Fortschritt, die Verbesserung, die berufliche Tätigkeit, die Art der Bildung, weiterentwickeln, erfolgen, erhöhen, übernehmen.

5. Дополните предложения.

1. Die Weiterbildung ist sehr nötig, weil 2. Die Weiterbildung kann man bekommen, um 3. Die berufliche Tätigkeit fordert die Weiterbildung, 4. Die Weiterbildung hat ideale Möglichkeit, dass 5. Die Weiterbildung hilft den Menschen, 6. Die Weiterbildung führt

6. Определите положительные и отрицательные стороны дальнейшего образования.

Inhalt

1. Meine große Familie	4
2. Unsere Wohnung	11
3. Das Leben in der Stadt und auf dem Lande	15
4. Am Wochenende	18
5. Reisen	25
6. Die Mahlzeiten. Einkäufe	32
7. Das Hochschulwesen	36
8. Studentenschaft	41
9. Die akademische Mobilität	51
10. Die Rolle der Fremdsprachen	55
11. Traditionen	59
12. Die Globalisierung	65
13. Der Lehrerberuf	68
14. Ein junger Lehrer	78
15. Die Informationstechnologien in der Ausbildung	83
16. Neue Mittel im Unterricht	89
17. Ein erfolgreicher Schüler	93
18. Verhalten gegenüber Kindern mit Behinderungen	99
19. Helfer in der Klasse	102
20. Inklusive Bildung	106
21. Internationale Studenten	113
22. Das Selbststudium	119
23. Wissenschaftliche Arbeit	121
24. Wissenschaftliche Konferenz	127
25. Das pädagogische Praktikum in der Schule	134
26. Stellengesuch	138
27. Die Weiterbildung	145

Учебное издание

**Немецкий язык
для общих и профессиональных
целей**

Составители:

**Гордеева Наталья Владимировна,
Ломохова Светлана Анатольевна,
Телегина Анна Тимофеевна**

**Технический редактор *Н. В. Иванова*
Компьютерная верстка *Н. В. Ивановой***

Подписано в печать 25.02.2021.

Формат 60×84¹/₁₆. Усл. печ. л. 8,72.

Тираж 100. Заказ № 23.

Издательство ПГУ

440026, Пенза, Красная, 40.

Тел.: (841 2) 66-60-49, 66-67-77; e-mail: iic@pnzgu.ru